

Autofreier Brückenweg – Durchführung einer einjährigen Pilotphase

Der Brückenweg in Visp soll ab Mitte November 2026 für die Dauer eines Jahres im Rahmen eines Pilotprojekts für den Durchgangsverkehr gesperrt werden. Diese Entscheidung hat der Gemeinderat anlässlich einer Strategiesitzung gefällt.

Es wurde beschlossen, den Strassenabschnitt beim Bahnhofplatz ab der Balfrinstrasse bis zu den Geschäftslokalitäten der Salzmann Uhren & Bijouterie temporär für den motorisierten Individualverkehr zu sperren.

Während des Pilotprojekts werden die Auswirkungen auf das umliegende Verkehrsnetz sowie angrenzende Gewerbebetriebe erfasst und analysiert. Ziel dieses Pilotprojekts ist es, die Verkehrssicherheit und Aufenthaltsqualität im Brückenweg und dem angrenzenden Bahnhofplatz zu verbessern.

Verkehrssituation mit Risiken

Der Brückenweg ist seit vielen Jahren Gegenstand kritischer Rückmeldungen aus der Bevölkerung, dies hauptsächlich aufgrund des hohen Durchgangsverkehrs. Insbesondere im Zusammenhang mit der bestehenden Begegnungszone mit Tempo 20 wurde wiederholt darauf hingewiesen, dass die tatsächliche Verkehrssituation den Anforderungen und dem Charakter einer solchen Zone nicht ausreichend entspricht.

Zudem hat die Beratungsstelle für Unfallverhütung (BFU) die Begegnungszone Brückenweg im Rahmen einer umfassenden Inspektion begutachtet und ist

zum Schluss gekommen, dass die heutige Verkehrssituation verschiedene Risiken birgt und nicht den notwendigen Voraussetzungen für eine sichere Begegnungszone entspricht.

Neue Situation durch A9-Vollumfahrung

Mit der inzwischen eröffneten Vollumfahrung der Autobahn A9 rund um Visp hat sich die Verkehrssituation grundlegend verändert. Der Durchgangsverkehr durch das Zentrum und insbesondere auf der Kantonsstrasse wurde dadurch deutlich reduziert. Diese Entwicklung hat die Abteilung Öffentliche Sicherheit der Gemeinde Visp dazu veranlasst, die Situation im Brückenweg erneut zu überprüfen.

Autofreie Zone wohl zielführendste Lösung

Aufgrund dessen und nach eingehender Analyse kommt der Gemeinderat zum Schluss, dass eine autofreie Zone im Brückenweg grundsätzlich die zielführendste Lösung darstellt, um die Voraussetzungen einer sicheren Begegnungszone zu gewährleisten.

Bevor jedoch über eine definitive Umsetzung einer dauerhaften Strassensperrung entschieden wird, sollen die Auswirkungen während eines Jahres



Planausschnitt temporäre Sperrung Strassenabschnitt Brückenweg

Bild: zvg

im Rahmen einer Pilotphase untersucht werden.

Was ändert sich?

Abhängig von der Dauer des Auflageprojekts, wird der Brückenweg auf der Höhe Salzmann Bijouterie bis zur Balfrinstrasse voraussichtlich ab Mitte November für den Durchgangsverkehr gesperrt.

Die Sperrung gilt für den individuellen Fahrzeugverkehr und Motorfahrzeuge. Ausgenommen sind der öffentliche Verkehr sowie Fahrräder/Elektrofahrräder.

Was verändert sich nicht?

Der Zugang für Lieferungen an Gewerbebetriebe sowie der Zubringerdienst zu den Liegenschaften bleibt im gesperrten Bereich des Brückenwegs gewährleistet.

Die Postautokurse von Postauto Oberwallis werden ihre

Destinationen wie gewohnt über den Bahnhofplatz via den Brückenweg anfahren.

Die Gemeinde ist sich bewusst, dass eine solche Veränderung insbesondere für die Gewerbebetriebe im Brückenweg und in der unteren Bahnhofstrasse von Bedeutung ist. Es ist deshalb wichtig zu betonen, dass die Erreichbarkeit der Gewerbebetriebe trotz Strassensperrung weiterhin sichergestellt ist. Zudem und wie bereits eingangs erwähnt, soll das Pilotprojekt dazu beitragen, die Auswirkungen einer neuen Verkehrsgestaltung auf die Gewerbebetriebe zu evaluieren.

Auch für die Anwohner soll die Pilotphase möglichst verträglich umgesetzt werden und Vorteile bringen. So bleiben die Zufahrten zu den Liegenschaften für den Zubringerdienst gewährleistet und durch die Reduktion des Durchgangsverkehrs soll der Brückenweg

ruhiger und sicherer werden und die Begegnungszone soll an Attraktivität gewinnen.

Analyse und Beurteilung der Strassensperrung

Die Auswirkungen der Sperrung sollen nicht nur subjektiv beurteilt, sondern während der gesamten Pilotphase systematisch untersucht werden. Eine begleitende Studie durch ein spezialisiertes Verkehrsplanungsbüro wird u. a. Verkehrszählungen im Bereich des Bahnhofs, des Landbrückenkreises sowie auf der Kantonsstrasse durchführen. Damit sollen Erkenntnisse dazu gewonnen werden, wie sich die Sperrung auf die Verkehrsströme in Visp auswirkt. Darüber hinaus will man im Rahmen dieses Projektes auch Erfahrungen zu einer Vielzahl weiterer Themen sammeln, in Zusammenhang mit den Themen Sicherheit, Gewerbe und Bevölkerung.

Dauer des Pilotprojekts und das weitere Vorgehen

Die Sperrung ist zunächst auf ein Jahr befristet. Nach Abschluss der Pilotphase wird der Gemeinderat die gewonnenen Erkenntnisse und Ergebnisse der begleitenden Untersuchung analysieren. Auf dieser Grundlage wird dann entschieden, ob und in welcher Form die autofreie Zone im Brückenweg künftig weitergeführt werden soll. Die Gemeinde Visp versteht die Pilotphase ausdrücklich als Test- und Lernphase. Die Erfahrungen der Gewerbetreibenden, Anwohner sowie der breiten Bevölkerung werden dabei eine wichtige Rolle spielen.

Die Gemeinde dankt allen Betroffenen für ihre Bereitschaft, die Pilotphase mitzutragen und für ihre Rückmeldungen und Erfahrungen während der kommenden 12 Monate.

Erneuerung St. Martinistrasse

Aufgrund der Erneuerung der Infrastrukturleitungen in der St. Martinistrasse kommt es ab nächster Woche zu verschiedenen Fussgängerumleitungen. Diese sind entsprechend signalisiert. Die 1. Etappe beginnt beim Kaufplatz und endet beim Blauen Stein.

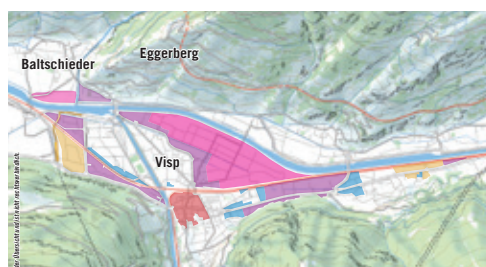
Seite 2



Fusion im Fokus: Wirtschaft

Bei Visp denkt man zuerst an den Pharma-Riesen Lonza mit rund 6 000 Arbeitsplätzen, um den sich in den letzten Jahren ein Lifesciences-Cluster aufgebaut hat. Nicht zu vergessen sind aber auch die rund 800 kleinen und mittleren Firmen. Viele von ihnen sind im Visper Wirtschafts-Kitt VGT vereint.

Seiten 10 bis 13



Neu: Erdbeben-Rundgang

Im Wallis muss im Durchschnitt alle 100 Jahre mit einem starken Erdbeben gerechnet werden. Ende Oktober wird in Visp in Form eines Erdbeben-Rundgangs mit 12 Informationsstelen ein öffentliches Sensibilisierungsprojekt eröffnet, das auch über die Möglichkeiten der Prävention informiert.

Seite 16





AMTLICHE PUBLIKATIONEN DER GEMEINDE VISP

vispamtliches

Baustart Infrastruktur- erneuerung entlang St. Martinistrasse

Ab dem 5. Oktober wird die Bauunternehmung Gsponer AG die Infrastrukturleitungen in der St. Martinistrasse ab dem Kaufplatz bis zum St. Martiniplatz erneuern. Gleichzeitig werden neue Bezüger an das Fernwärmenetz angeschlossen.

Die Bauarbeiten der 1. Etappe starten beim Kaufplatz und enden Ende dieses Jahres beim Blauen Stein. Der Durchgang für Fussgänger und Fahrradfahrer ist während dieser Zeit gesperrt.

Für Anwohner ist das Begehen der St. Martinistrasse und somit der Zugang zu den Liegenschaften via einer temporären Fussgängerführung gewährleistet.

Für das Erreichen der Liegenschaften der oberen St. Martinistrasse, Turnhalle, Burgerhaus, Rathaus, Pfarrkirche, Friedhof, Spital, Hubelquartier usw. zu Fuss sind entsprechende Fussgängerumleitungen signalisiert.



Bild rechts: Plan der Fussgängerumleitung infolge Erneuerung St. Martinistrasse (zvg)

Brandschutz-Information für Eigentümer, Hausverwaltungen und Bewohner

Die revidierte «Verordnung betreffend Brandverhütungsmassnahmen» / 540.102 des Staatsrats des Kantons Wallis trat mit Wirkung 1. September 2026 in Kraft.

In der revidierten Fassung, Art. 8, ist die Periodizität der Kontrollen durch die kommunale Feuerkommission sowie die Eigenkontrolle von Gebäuden neu geregelt:

Insbesondere sind alle Wohnhäuser mit einer Gebäudehöhe ≤ 30 m betroffen.

In der zugehörigen Richtlinie unter Pkt. d) sind folgende Änderungen verbindlich festgelegt:

d) Gebäude, die keiner regelmässigen Kontrolle bedürfen
Die folgenden Räumlichkeiten

oder Gebäude bedürfen keiner regelmässigen Überprüfung der Gemeinde; es ist eine **Selbstkontrolle** durchzuführen.

Beispiele für diese Kategorie:

- Einfamilienhäuser;
- Wohngebäude bis zu einer Höhe von 30 m;
- Private Wohnanlagen ohne besondere Risiken.

Zur Unterstützung hat das kantonale Amt für Feuerwesen eine Muster-«Checkliste zur Selbstkontrolle von Wohngebäuden bis zu 30 m» erarbeitet.

Diese kann auf der Internetseite

der Gemeinde unter «öffentliche Sicherheit» – «Brandschutz» (www.visp.ch/de/gemeinde-visp/oeffentliche-sicherheit/brandschutz-) bezogen werden.

Auch die Checkliste zur Selbstkontrolle von Einfamilienhäusern steht dort zur Verfügung.

Gemäss Pkt. c) werden private Einstellhallen > 600 m² weiterhin durch die Feuerkommission alle 5 Jahre kontrolliert.

Bei Fragen oder gewünschten Auskünften kann man sich an die Sicherheitsbeauftragte der Gemeinde Visp wenden: Ellen Schlegel, E-Mail: ellen.schlegel@visp.ch, Tel. 027 948 99 53.

Personelle Veränderungen und neue Funktionen im Bereich «Bau» seit 1. Oktober

Die beiden Abteilungen «Bau & Planung» sowie «Hochbau, Sport & Regiebetriebe» wurden bisher durch dieselbe Abteilungsleitung geführt. Deborah Eggel war dabei mit einem Pensum von 60 % für «Bau & Planung» und 40 % für «Hochbau, Sport & Regiebetriebe» zuständig.

Sie hat die Gemeinde per 30. September verlassen. Wir danken Deborah Eggel für ihr langjähriges Engagement und ihren wertvollen Einsatz und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

Seit 1. Oktober werden die beiden Abteilungen durch separate Abteilungsleitungen geführt. Das Pensum beträgt 80 % für die Abteilung «Bau & Planung» und 100 % für die Abteilung «Hochbau, Sport & Regiebetriebe».

Bau & Planung

Die Abteilung «Bau & Planung» ist insbesondere für die Bereiche Bau, Verkehrs- und Raumplanung mit Fokus auf die Siedlungsplanung sowie für die Bauverwaltung zuständig.

- **Daniela Holzer**, Abteilungsleiterin
- **Noemi Taccoz**, Bauverwalterin
- **Fachperson Bau & Planung/Stv. Abteilungsleitung** (60 %), vakant

Hochbau, Sport & Regiebetriebe

Die Abteilung «Hochbau, Sport & Regiebetriebe» ist für die Bewirtschaftung der gemeindeeigenen Liegenschaften sowie für Hauswartung und Reinigung zuständig. Mit der Gemeindefusion kommen zahlreiche Liegenschaften

hinzu, wodurch sich der Aufgabenbereich der Abteilung entsprechend erweitert.

- **Christian Burgener**, Abteilungsleiter
- **Cedric Helfenstein**, Bereichsleiter Liegenschaften/Stv. Abteilungsleiter

Für die abteilungsübergreifende Funktion **Sachbearbeitung Bau & Planung sowie Hochbau, Sport & Regiebetriebe** läuft derzeit noch das Rekrutierungsverfahren.

Wir gratulieren Daniela Holzer, Noemi Taccoz und Christian Burgener herzlich zu ihren neuen Funktionen und wünschen viel Freude und gutes Gelingen bei ihren neuen Aufgaben. Gleichzeitig heissen wir Cedric Helfenstein als neue Kraft im Team herzlich willkommen und wünschen ihm einen guten Start.



Infolge Pensionierung unseres langjährigen Chefgärtners im Verlauf des Jahres 2027 suchen wir **per 1. Januar 2027** oder nach Vereinbarung eine fachlich versierte und erfahrene Persönlichkeit als:

Gärtner mit Fachverantwortung (w/m/d)

Ihre Aufgaben

- Entwicklung und Umsetzung eines saisonalen Blumen- und Grünkonzepts – von der Frühlings- und Sommerbepflanzung über die Herbstdekoration bis zur Winter- und Weihnachtsdekoration der Gemeinde Visp
- Umfassende Verantwortung für den gärtnerischen Unterhalt, insbesondere die Pflege der öffentlichen Parkanlagen, Freiflächen, Dachbegrünungen und ökologischen Ausgleichsflächen
- Fachliche Anleitung einer kleinen Gruppe von Werkhofmitarbeitenden bei gärtnerischen Arbeiten
- Mitarbeit bei Unterhalt, Reinigung und Pflege der Gemeindeinfrastruktur wie Strassen, Plätze, Wege sowie Friedhofsanlagen
- Einsätze im Winterdienst sowie bei Bedarf bei allgemeinen Werkhofarbeiten

Folgende Qualifikationen bringen Sie mit

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Gärtner/-in EFZ mit mehrjähriger Berufspraxis und Erfahrung im Garten- und Landschaftsbau
- Weiterbildung oder ausgewiesenes Interesse an ökologischer Naturgartenpflege, Biodiversität, Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft
- Gestalterisches Flair sowie Freude an floristischer Gestaltung und saisonaler Dekoration, verbunden mit einem Auge für Ästhetik und Details
- Teamfähige Persönlichkeit mit guten Umgangsformen; Erfahrung in der fachlichen Anleitung kleiner Arbeitsgruppen von Vorteil
- Freude an selbstständiger Arbeit sowie routinierter Umgang mit Maschinen und Geräten
- Führerausweis Kat. B / BE sowie Stapler- und Hebebühnenausweis inklusive Anhänger von Vorteil
- Bereitschaft für Sonntags- und Feiertageinsätze
- Flüssende Deutschkenntnisse
- Wohnsitz in der näheren Umgebung ist wünschenswert

Was wir Ihnen bieten

- Verantwortungsvolle, abwechslungsreiche und selbstständige Tätigkeit mit umfangreichem Gestaltungsspielraum
- Wertschätzendes Arbeitsumfeld in einem motivierten Team
- Modern ausgebaute Infrastruktur mit leistungsfähigem Fahrzeug- und Maschinenpark
- Möglichkeit zur fachlichen Weiterbildung
- Anstellungsbedingungen der Gemeinde Visp

Ihr nächster Schritt

Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung **bis am 6. Oktober 2026** an die Gemeindeverwaltung, Andreas Seitz, St. Martiniplatz 1, 3930 Visp oder per E-Mail an andreas.seitz@visp.ch. Weitere Auskünfte erteilen gerne Personalchef Andreas Seitz unter Tel. 027 948 99 00 und der Abteilungsleiter Infrastruktur & Umwelt, René Abgottspon, unter Tel. 027 948 99 25 oder rene.abgottspon@visp.ch.

Gemeinde Visp

PFAMMATTER
Maler & Gipser AG • Visp
027 946 22 74 • www.pfammatter.com

**Einzigartige
Ferienwohnung
im Gräfibiel Visp**





Gemeinderatswahlen 2026 Gemeinderichter- und Vizerichterwahlen 2026 Präsidenten- und Vizepräsidentenwahlen 2026 Fusionsgemeinde Visp

Gemeinderatswahlen

Die Urversammlung wird einberufen auf **Sonntag, 11. Oktober 2026**, um folgende Behörde zu wählen:

- die Mitglieder des Gemeinderates für die Periode vom 1.1.2027 bis 31.12.2028 (Proporzwahl)

Öffnungszeiten der Urnen am 11. Oktober

- Visp: 9.00–11.00 Uhr
- Baltschieder: 9.00–11.00 Uhr
- Eggerberg: 9.00–11.00 Uhr

Gemeinderichter- und Vizerichterwahlen

Für die Majorwahl des Richters und des Vizerichters ist jeweils nur eine Liste form- und fristgerecht hinterlegt worden. Aufgrund von Art. 205 Abs. 1 KGR gelten in stiller Wahl ohne Urnengang als gewählt:

- Gemeinderichter: Christophe Müller
- Gemeindevizerichter: Samuel Bischoff

Präsidenten- und Vizepräsidentenwahlen

Die Urversammlung wird einberufen auf **Sonntag, 8. November 2026**, um folgende Behörden zu wählen:

- Präsident und Vizepräsident für die Periode vom 1.1.2027 bis 31.12.2028 (Majorwahl)

Öffnungszeiten der Urnen am 8. November

- Visp: 9.00–11.00 Uhr
- Baltschieder: 9.00–11.00 Uhr
- Eggerberg: 9.00–11.00 Uhr

Falls kein Kandidat das absolute Mehr erreicht, wird für die Stichwahl (zweiter Wahlgang) die Urversammlung wie folgt

einberufen: **Sonntag, 29. November 2026 (relatives Mehr)**

Öffnungszeiten der Urnen am 29. November

- Visp: 9.00–11.00 Uhr
- Baltschieder: 9.00–11.00 Uhr
- Eggerberg: 9.00–11.00 Uhr

Wahlmaterial sowie Stimmkarte

Alle stimmberechtigten Personen erhalten vor dem jeweiligen Urnengang einen persönlich adressierten Umschlag mit dem amtlichen Wahlmaterial (Rücksendungsblatt/Stimmkarte, Kuvert und Wahlzettel) für die Wahl.

Anleitung zur Stimmabgabe an der Urne

Das nach Hause zugestellte amtliche Wahlmaterial (Rücksendungsblatt/Stimmkarte, Kuvert und Wahlzettel) muss an die Urne mitgenommen werden.

Anleitung zur brieflichen Stimmabgabe

- Den jeweiligen Wahlzettel auswählen bzw. ausfüllen, diesen anschliessend in das dafür vorgesehene Wahlkuvert legen.
- Das Wahlkuvert in den Übermittlungsumschlag legen.
- Auf dem Rücksendungsblatt/Stimmkarte die Unterschrift anbringen, da die Stimmen andernfalls ungültig sind.
- Das Rücksendungsblatt/Stimmkarte in den Übermittlungsumschlag legen, sodass die Adresse der Gemeinde im Sichtfenster erscheint.
- Den Übermittlungsumschlag frankieren und rechtzeitig der

Post übergeben, sodass er spätestens am Freitag, der dem Urnengang vorausgeht, bei der Gemeindeverwaltung eintrifft. Demnach muss der Übermittlungsumschlag spätestens am Dienstag mit B-Post oder am Donnerstag mit A-Post verschickt werden. Die Gemeinde hat die Annahme von nicht oder ungenügend frankierten Übermittlungsumschlägen, die ihr auf postalischem Weg zugegangen sind, zu verweigern.

Es ist auch möglich, den Übermittlungsumschlag unfrankiert bei der Gemeindekanzlei in die bereitstehende Urne zu werfen.

Die Gemeindekanzleien sind wie folgt geöffnet:

- Visp: Montag bis Freitag: 8.30–11.30 Uhr / Montag, Mittwoch und Freitag: 14.00–17.00 Uhr
- Baltschieder: Montag: 14.00–17.00 Uhr / Mittwoch: 14.00–18.00 Uhr / Donnerstag: 8.00–11.30 Uhr / Freitag: 14.00–17.00 Uhr
- Eggerberg: Montag: 8.00–11.30 Uhr / Donnerstag: 8.00–11.30 Uhr
- **Wichtig:** Den Übermittlungsumschlag nicht in den Gemeindebriefkasten werfen, da die Stimmen sonst ungültig sind.

Die Stimmabgabe findet in der jeweiligen Wohngemeinde statt. Bitte keine Wahlunterlagen in die Urnen der anderen beiden Gemeinden werfen.

Gemeinden Baltschieder, Eggerberg und Visp

Bahnhof-Pate oder -Patin gesucht

Gemeinsam lancieren die Gemeinde Visp und die SBB das Projekt «Bahnhof-Patenschaft». Dieses Projekt ist Teil des SBB-Präventionsprogramms RailFair und hat zum Ziel, mit sichtbarer Präsenz das Sicherheitsgefühl und die Aufenthaltsqualität im Bahnhof Visp zu steigern.

Sie haben Lust, Freiwilligenarbeit zu leisten? Dann werden Sie Bahnhof-Pate!

Ihre Aufgaben

- 3-stündige Rundgänge am Bahnhof Visp im Zweierteam nach dem Motto «Hinsehen, Helfen und Melden»
- Präsenz am Bahnhof, Vermittlung bei Konflikten, Sensibilisierung zur Einhaltung der Bahnhofshausordnung
- Erteilen von Hilfeleistungen und Auskünften für Reisende
- Selbstständiges situatives Handeln, z. B. melden von Aggressionen, Vandalismus und Verschmutzungen

Das bringen Sie mit

- Wir wünschen uns kontaktfreudige Personen, die gerne auf Menschen zugehen und Freude an Freiwilligenarbeit haben
- Adäquates Handeln mit gesundem Menschenverstand
- Fähigkeit, Konflikte konstruktiv zu lösen
- Örtliche Kenntnisse für die Erteilung von Auskünften

Wir bieten

- SBB Halbtax-Abo
- Fahrspesen- und Mittagessenentschädigung
- Subsidiäre Haftpflichtversicherung
- Unentgeltliche Ausbildungen, inklusive Kursbestätigung
- Tätigkeitsnachweis für Freiwilligenarbeit bei Bedarf

Haben wir Ihr Interesse geweckt oder haben Sie Fragen? Melden Sie sich gerne bei der Gemeinde Visp, Ressort Öffentliche Sicherheit, Gemeinderat Michael Kreuzer, E-Mail: michael.kreuzer@visp.ch, Tel. 027 948 99 47.

*Tragen Sie zu einem positiven Klima am Bahnhof Visp bei!
Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung.*

Möbel und Malerarbeiten für Schulhaus und Turnhalle Eyholz

Für das neue Vereinslokal in Schulhaus und Turnhalle Eyholz wurden Tische und Stühle benötigt. Der Auftrag für diese Anschaffung hat der Gemeinderat im freihändigen Verfahren unter Konkurrenz zum Betrag von Fr. 11 361.– an die Raumart AG in Naters vergeben. Da die bestehenden Möbel des alten Vereinslokals neu in der Turnhalle genutzt werden, brauchte es ebenfalls einen Ersatz für Tische und Stühle. Auch diese werden – freihändig unter Konkurrenz vergeben – zum Preis von Fr. 6 155.20 von der

Raumart AG in Naters geliefert. Der Auftrag für die Anschaffung der Klapptische wurde im freihändigen Verfahren unter Konkurrenz zum Betrag von Fr. 6 226.– an die Möbel Furrer AG in Visp vergeben.

Durch den Ausbau des Fahnschranks und des Schulschranks in Schulhaus und Turnhalle Eyholz wurden verschiedene Malerarbeiten nötig. Diese wurden, freihändig vergeben, zum Preis von Fr. 9 245.60 durch die Firma A. Truffer und Söhne in Visp ausgeführt.

Instandstellung Ableitmauer

Die im Jahr 2018 im Rahmen des HWS Eyholzerchi erstellte Ableitmauer aus Betonelementen entlang der talseitigen Böschung der Lengacherstrasse ist teilweise abgerutscht und muss saniert werden.

Die Baumeisterarbeiten wurden im freihändigen Verfahren zum Betrag von Fr. 17 836.50 an die Gasser & Wenger AG in Lalden vergeben.

Verkehrsspiegel für Parkplatz Mühleye

Um die Sichtverhältnisse bei der Ausfahrt des Parkplatzes Mühleye zu verbessern und die Verkehrssicherheit zu erhöhen, wird auf der gegenüberliegenden Strassenseite ein Verkehrsspiegel installiert.

Neue Schmutzwasserpumpe

Die Schmutzwasserpumpe im 3. Untergeschoss des Parkhauses La Poste hat das Ende ihrer Nutzungsdauer erreicht und muss ausgetauscht werden. Die Arbeit für die Anschaffung und Montage der neuen Pumpe wurde im freihändigen Verfahren zum Preis von Fr. 7 101.10 an die Imboden Elektromechanik AG in Visp vergeben.

Grundlagen für Facility Management

Gemeinsam mit einem externen Fachbüro erarbeitet die Gemeinde Visp die Grundlagen für die zukünftige Organisation des Facility Managements ihrer Liegenschaften. Der Auftrag dafür wurde im freihändigen Verfahren zum Betrag von Fr. 9 329.– an die db Facility Management GmbH in Luzern vergeben.

wir bauen - wir renovieren - wir planen

Zermatt
Bühelstrasse 18
3010 Zermatt
027 948 21 30

Täsch
Bühelstrasse 18
3010 Täsch
027 948 21 30

Visp
Bühelstrasse 21
3100 Visp
027 948 21 30

Mehr Infos finden Sie auf unserer Webseite:
www.imboden-elektro.ch

Unser Trumpf? Kompetenz vor Ort!

Stahl. Metall. Modulbau

Kantonsstr. 59, Visp, Tel. 027 948 09 80, www.fercher.ch

Reparaturen an Toren, Türen, Fenstern

Geländer, Treppen, Balkone, Carports

Vordächer, Windschutz

Grill, Blumentöpfe, Brunnen

HAUTE COIFFURE

HARRY Schmid

VISP

BALFRINSTRASSE 8
TEL. 027 946 21 19

Einführung biometrische Identitätskarte für Schweizer

Die neue biometrische Schweizer Identitätskarte wird ab 1. November 2026 eingeführt. Diese wird, wie schon der heutige biometrische Schweizer Pass, mit einem Chip ausgestattet, der zwei Fingerabdrücke und ein Gesichtsbild enthält. Damit wird die künftige biometrische Identitätskarte noch besser vor Missbrauch geschützt sein.

Die EU-Länder stellen seit 2021 aus Sicherheitsgründen nur noch biometrische Identitätskarten aus. Die neue Schweizer Identitätskarte garantiert, dass Schweizer in der EU auch künftig frei reisen können.

Nicht biometrische Identitätskarten, die vor der Einführung der neuen biometrischen Identitätskarte ausgestellt werden, werden für Reisen in die EU bis zu ihrem Ablaufdatum gültig sein (maximal zehn Jahre für Erwachsene).

Die Bürger können künftig, je nach Bedarf, zwischen den beiden Identitätskarten wählen:

- Personen, die innerhalb der EU reisen, wird die biometrische Identitätskarte empfohlen.
- Für Personen, welche die Karte ausschliesslich als Ausweis in der Schweiz benötigen, ist die nicht biometrische Identitätskarte ausreichend.

Die biometrische Identitätskarte wird im Ausweiszentrum nach Vereinbarung eines Termins beantragt. Über www.schweizerpass.ch kann ein Onlineantrag ausgefüllt werden. Sobald der Antragsteller die Rückmeldung zur Terminvereinbarung erhält,

wird via Link ein Termin für die Beantragung der biometrischen ID reserviert.

Es wird weiterhin möglich sein, Identitätskarte und Schweizer Pass gleichzeitig zu bestellen.

Die Gebühr von Fr. 70.– für die biometrische Identitätskarte bleibt gleich wie bei der heutigen ID ohne Chip.

Die nicht biometrische Identitätskarte kann auch zukünftig in der Gemeinde beantragt werden.

Der Kanton empfiehlt, den Antrag für die biometrische ID nicht vor der offiziellen Einführung am 1. November zu vereinbaren, da das Datum der Antragstellung massgebend ist. Für Anträge, die vor diesem Datum gestellt werden, wird die Identitätskarte ohne Chip ausgestellt.

Neue Betriebsbewilligungen

Nachdem keine Einsprachen eingegangen sind, hat der Gemeinderat folgende Betriebsbewilligungen erteilt bzw. gelöscht:

- Julia Fuster aus Saint-Gingolph für den Burger King Visp. Dieser Betrieb bietet gewerbsmässig alkoholische und alkoholfreie Getränke sowie Speisen zum Genuss vor Ort, zur Lieferung und zum Mitnehmen an. Die Öffnungszeiten lauten wie folgt: Sonntag bis Donnerstag von 11 bis 22.30 Uhr, Freitag und Samstag von 11 bis 23.30 Uhr. Die Betriebsbewilligung von Angel Badjickov aus Bellinzona wurde gelöscht.
- Niko Solidoro aus Varen für den Hofladen Wallis (Kaffee-Ecke). Die Öffnungs- und Schliessungszeiten lauten wie folgt: Montag bis Samstag von 5 bis 20 Uhr, Sonntag von 5 bis 12 Uhr.

- Domenico Nucera aus Visp für das Old Dublin. Dieser Betrieb bietet gewerbsmässig alkoholische Getränke sowie Speisen zum Genuss vor Ort, zur Lieferung und zum Mitnehmen an. Die Öffnungs- und Schliessungszeiten lauten wie folgt: Sonntag bis Donnerstag von 16 bis 1 Uhr, Freitag und Samstag von 16 bis 2 Uhr. Die Betriebsbewilligung von Jean Furrer aus Stalden wurde gelöscht.
- Annemarie Grand-Truffer aus Leuk-Stadt wird ihre Tätigkeit als Inhaberin der Betriebsbewilligung des Restaurants Jäger per 31. Oktober aufgeben. Die Bewilligung wird gelöscht.

Ersatz Warmwassertransferleitung

Ein rund 160 m langes Teilstück der Warmwassertransferleitung zwischen der Lonza und dem Schwimmbad Mühleje muss auf dem Werksareal der Lonza ersetzt werden.

Folgende Aufträge wurden freihändig vergeben:

- Leitungsbau zum Preis von Fr. 41 896.70 an die Lauber IWISA AG in Visp
- Baumeisterarbeiten zum Preis von Fr. 21 611.90 an die Lonza AG in Visp

Neue Strassenbeleuchtung

Die Gemeindeleuchten zwischen dem Kreisel SBB Süd bis zur Kreuzung Baret-/Terbinerstrasse müssen ersetzt werden.

Die neuen Strassenleuchten werden, freihändig vergeben, zum Betrag von Fr. 21 823.35 durch die Sonepar Suisse AG mit Niederlassung in Visp geliefert.

Die notwendigen Baumeisterarbeiten wurden im Einladungsverfahren unter Konkurrenz zum Betrag von Fr. 105 446.65 an die Ulrich Imboden AG in Visp vergeben.

So stimmte die Visper Bevölkerung

Vorlage	Stimmfähige	Stimmende	%	leer	ungültig	gültig	Ja	Nein
Neutralitätsinitiative	4 893	2 102	42.96	4	50	2 048	650	1 398
Ernährungsinitiative	4 893	2 102	42.96	4	58	2 040	371	1 669



BELLWALD
WAND- UND BODENBELÄGE

■ 3930 VISP ■ 079 342 39 63
■ Sonnenstrasse 7
■ 3930 VISP
■ www.bellwald-plattenbelaege.ch
■ info@bellwald-plattenbelaege.ch

Unternehmer · Familienvater · Vereinspräsident

Francisco Heldner Liste 1

Geboren am 7. Februar 1973

Bürgerort: Visp-Eyholz

Seit 25 Jahren wohnhaft in Baltschieder

Verheiratet mit Karin Heldner-Wenger

Vater von vier Kindern im Alter von 13, 19, 19 und 24 Jahren

Betriebsökonom FH und Berufsschullehrer SIBP

Unternehmer und Inhaber mehrerer regionaler Unternehmen im Bau- und Immobilienbereich

Präsident des Vereins EHC Visp Lions (Nachwuchs)

Dafür stehe ich

Verantwortung übernehmen.
Lösungen voranbringen.
Gemeinsam Zukunft gestalten.

**ANPACKEN
FÜR VISP!**



Die Mitte
Baltschieder, Eggerberg,
Eyholz & Visp

Anlassbewilligungen

Der Gemeinderat hat folgende Anlassbewilligungen erteilt:

– Visp Tourismus und Gewerbe hat das Gesuch um Durchführung des Beats + Beiz-Beizenfestivals Visp am Samstag, 21. November, gestellt. Es ist vorgesehen, dass in den Lokalen P2, Jazz-Chälli, Martinsheim, Tizianos, Napoleon, Insider Pub und Zubi-Chälli zwischen 16 und 23 Uhr Konzerte gespielt werden. Die After-Partys im P2 und Insider Pub sollen bis 3 Uhr stattfinden.

– Visp Gewerbe hat das Gesuch eingereicht, am Sonntag, 13. Dezember, in Zusammenhang mit dem Sonntagsverkauf von 11 bis 17 Uhr (inklusive Auf- und Abbau) die Visper Weihnacht zu veranstalten. Geplant sind Eisskulpturen vor der Raiffeisenbank, ein Weihnachtstruck und ein Marronistand vor der WKB, ein Jubla-Stand bei der Garage des Geschäfts Herz und Krone sowie Pony- und Pferdereien und ein Karussell auf dem Kaufplatz.

Altlasten- und Baugrunduntersuchung

Für die Baueingabe des Neubaus Schulhaus Sandy ist eine Altlastenuntersuchung des Baugrunds erforderlich.

Der Auftrag dafür wurde im freihändigen Verfahren als Folgeauftrag zum Preis von Fr. 22 183.50 an die Rovina+Partner AG in Visp vergeben. Die Entnahme der Feststoffproben wird für Fr. 18 776.95

durch die UmweltMess GmbH in Lützelflüh erfolgen.

Die zusätzlichen technischen Untersuchungen des Baugrunds hat der Gemeinderat im freihändigen Verfahren als Folgeauftrag zum Preis von Fr. 17 030.15 ebenfalls an die Rovina+Partner AG in Visp vergeben. Die Drucksondierung wird für Fr. 13 404.40 durch die Geoprofile GmbH in Adligenswil ausgeführt.

Umbau der Gemeindekanzlei

Der Empfangsbereich der Kanzlei im Rathaus soll durch eine Anpassung der bestehenden Raumaufteilung zusätzlichen Platz für Büroarbeitsplätze erhalten.

Die Schreinerarbeiten wurden im freihändigen Verfahren zum Betrag von Fr. 5 808.70 an die Rinaldo Kreuzer GmbH in Visp vergeben.

Sanierung Balkon

Der Balkon Süd der Kita Satellit muss im Zuge der Fassaden-sanierung ebenfalls saniert werden. Der Auftrag für die zusätzlichen Arbeiten wurde im freihändigen Verfahren zum Betrag von Fr. 14 145.60 als Folgeauftrag an die Heynen Mario AG in Visp vergeben.

Verkehrszählungen und Analysen

Der Auftrag für die Verkehrszählungen am Brückenweg mit Analyse und Erstellung von Signalisationsplänen wurde im freihändigen Verfahren zum Betrag von Fr. 12 939.55 an die Swisstraffic AG in Brig-Glis vergeben.

Sa. 10. Okt. 2026

11:00 - 16:00 Uhr
Kaufplatz Visp

Unterhaltung mit dem
Vispentaler Alphörner

www.kastanienselve.ch



BRISOLÉE

Traditioneller Brunch aus der Region



Fr. 25.-
pro Pers. Tageskasse

vispmediathek
Tel. 027 948 99 85
www.mediathek-visp.ch

Öffnungszeiten

Montag: 10–18 Uhr
Dienstag: 10–18 Uhr
Mittwoch: 14–18 Uhr
Donnerstag: 10–18 Uhr
Freitag: 10–18 Uhr
Samstag: 9–11 Uhr

Es finden in nächster Zeit folgende Anlässe statt:

– Mittwoch, 7. Oktober und 4. November, jeweils um 14 Uhr: Gschichtji-Ziit
– Mittwoch, 7. Oktober, 19 Uhr: Lesezirkel
– Freitag, 16. Oktober, 9.30 Uhr: Bimuki
– Samstag, 24. Oktober, 14 Uhr: Manga-Workshop
– Mittwoch, 28. Oktober, 9 Uhr: Lismu & Losu

Lonza-Aktie

Stand am 30. September:
Fr. 584.–
(Stand 2. Sept.: Fr. 577.80)

Die Stimme der politischen Parteien von Visp

Für die in dieser Rubrik erscheinenden Texte, die von den Parteien aufgegeben werden, übernehmen diese die volle Verantwortung.



Präsident: Alain Oggier

Kreisel Bahnhof Nord – verpasste Chance für den Langsamverkehr?

Mit dem geplanten Umbau des Kreisels Bahnhof Nord vergibt die Gemeinde Visp einmal mehr die Chance, den Langsamverkehr nachhaltig zu verbessern. Wer mit dem Velo von der Bahnhofunterführung kommt, kann nach dem Umbau nicht mehr direkt in die Kleegärtenstrasse abbiegen. Wer diese Verbindung nutzen will, muss vom Velo absteigen und den Fussgängerstreifen benutzen. Das ist weder direkt, noch attraktiv. Gerade hier hätte die Gemeinde die Möglichkeit, die Veloverbindungen deutlich zu verbessern und eine attraktive Anbindung an die Rhone-Route sowie an Baltschieder und Eggerberg zu schaffen. Dabei geht es nicht um Auto gegen Velo. Gute Verkehrsplanung schafft praktikable Lösungen für alle. Wenn ein zentraler Verkehrsknoten neu gestaltet wird, sollte auch der Veloverkehr davon profitieren. Noch ist es Zeit, die Veloführung zu überdenken. Wer den Veloverkehr fördern will, muss sichere, direkte und durchgängige Verbindungen schaffen und nicht Velofahrende zum Absteigen zwingen.



Präsident: Didier Kummer

Liste Nr. 1 bei den Gemeinderatswahlen

An der kommenden Gemeinderats- und Richterwahl vom 11. Oktober empfiehlt Ihnen die Mitte Visp die sehr kompetenten Kandidatinnen und Kandidaten der **Liste Nr. 1** zur Wahl.

Es sind dies:

- **Stefanie Zimmermann**
Gemeinderätin Visp
- **Matteo Abächerli**
Gemeinderat Visp
- **Ivan Wasmer**
Gemeindepräsident Eggerberg
- **Nathalie Meichtry**
Gemeinderätin Baltschieder
- **Marcel Aschilier**
Brand & Corporate Design Manager
- **David Gsponer**
Software-Ingenieur
- **Levin Gsponer**
Student
- **Francisco Heldner**
Unternehmer
- **Mario Kämpfen**
Fachspezialist Dokumentenmanagement

Vielen Dank
für Ihre Unterstützung!



Präsident: Raphael Stoffel

Gemeinderatswahlen

Warum gerade jetzt FDP wählen?

Unsere Kandidaten

- sind bewährte, verlässliche Kräfte mit Exekutivverfahren in politischen Ämtern und Führungserfahrung in KMUs
- sind im öffentlichen Leben gut verankert und nah beim Volk

Wir denken schon heute regional und setzen uns dafür ein, dass

- alle fusionierten Gemeinden auf Augenhöhe wachsen
- lokale Vereine verstärkt gefördert werden
- kulturelle Traditionen in allen Ortsteilen erhalten bleiben

Wir wollen

- eine stärkere Einbindung aller Bewohner ins politische Geschehen und mehr Transparenz
- den wirtschaftlich liberalen Werten und dem regionalen Gewerbe eine stärkere Stimme im Gemeinderat geben

Nach der Ablehnung der Sägematte braucht es eine Anpassung der Investitionspläne, die

- alle Ortsteile berücksichtigt
- den Unterhalt/die Weiterentwicklung der Infrastruktur (Strom, Wasser und Abwasser) priorität behandelt

Gleichzeitig ist die von uns erneut beantragte Senkung des Steuerkoeffizienten auf 1.00 nun umzusetzen. Dies ist trotz der anstehenden Investitionen möglich.

Darum gerade jetzt Liste 4: Für Mitbestimmung, Transparenz und gemeinsame Lösungen!



Co-Präsidium: Sibylle Eriksson/David Gundi

Nah bei den Menschen, stark für die Umwelt

In 9 Tagen wählen Eggerberg, Baltschieder und Visp einen neuen Gemeinderat. Dafür braucht es Erfahrung, Haltung und frische Ideen – und gelegentlich den Mut, alte Zöpfe abzuschneiden.

Unser Gemeinderat und Schulpräsident **Marc Kalbermatter** kandidiert erneut, zusammen mit **Daniela Salzgeber** aus Baltschieder, **Andreas Hutter** aus Eggerberg sowie **Anita Iseni**, **Noah Kummer**, **Bendicht Bay Mengis** und **Dominic Kummer** aus Visp. Sie bilden ein Team, das zuhört und anpackt. In Eggerberg, in Baltschieder, in Eyholz und in Visp.

Wir setzen uns ein für bezahlbaren Wohnraum, gute Bildung, starke Familien, soziale Gerechtigkeit, Klimaschutz und mehr Grün. Auch im Gemeinderat wünschen wir mehr transparente Entscheidungen und einen frühzeitigen Miteinbezug der Bevölkerung.

Danke für jede Stimme!



Präsident: Roger Mazotti

Zeit für Veränderung!

Dies ist das Motto der SVP Visp für die kommenden Gemeinderatswahlen. Zum ersten Mal in der Geschichte der Ortspartei kann dabei eine volle 9er-Liste präsentiert werden. Das Ziel ist ein zweiter Sitz im Gemeinderat. Die Schwerpunkte der SVP Visp für die nächste Legislatur sind: Eine sofortige Reduzierung des Steuerkoeffizienten von 1.1 auf 1.0, eine reibungslose Realisierung der Gemeindefusion auf Augenhöhe, solide und transparente Finanzpolitik (keine Megaprojekte mehr, umsichtiger und sorgfältiger Umgang mit Steuergeld), vernünftige Verkehrsplanung (kein Tempo 30 auf der Umfahrungsstrasse Kleegärten) und genügend Parkplätze, faire Preise für Strom und Fernwärme und damit bezahlbare Energie für Haushalte und Gewerbe, Bewahrung und Sicherstellung der Sicherheit der Visper Bevölkerung, Realisierung eines Vereinshauses, Pflege der bestehenden Infrastruktur mit fortschrittlicher Technik, Modernisierung der Verwaltung, Bewahrung und Pflege der Traditionen und gute Rahmenbedingungen für die Wirtschaft (keine Bürokratie, schlanke Strukturen, gewerbefreundlich). Wer dem einfachen Steuerzahler wieder mehr Gehör und Beachtung im Rathaus schenken will, wählt die **Liste Nr. 5!**

Amtliche Mitteilungen der



**Burgerschaft
Visp**

www.burgerschaft-visp.ch



Tradition, Natur und Geselligkeit bei der Waldbegehung

Die traditionelle Waldbegehung der Burgerschaft Visp durfte auch in diesem Jahr auf grosses Interesse zählen. Bei sonnigem Wetter besammelten sich rund 150 Bürger:innen und Gäste am frühen Samstagmorgen beim Bahnhof Visp, wo sie von Bürgermeister Samuel Wyer begrüsst wurden. Anschliessend erläuterte Waldpräsident Tobias Wirthner die Route der diesjährigen Bürgerwanderung von Visperterminen über Hotee nach Visp.

Im Anschluss an den Spaziergang nach Hotee wurden die Wandernden traditionell von den Jungburgern zum Zmini empfangen. Serviert wurden eine kräftige Bouillon mit Hauswurst und frisches Brot. Anschliessend präsentierte der Forstbetrieb Visp und Umgebung eine eindrückliche Vorführung und gewährte spannende Einblicke

in die vielfältigen Aufgaben und modernen Arbeitsmethoden im Wald. Die Vorführung stiess bei den Teilnehmenden auf grosses Interesse. Nach der Kräftigung und der eindrücklichen Demonstration nahm die Wandergruppe den letzten Abschnitt der Route in Angriff. Die Wanderung bot dabei nicht nur herrliche Ausblicke auf das Vispertal, sondern auch viel Raum für Gespräche, Begegnungen und den persönlichen Austausch unter den Teilnehmenden.

Die Wandernden und die übrigen rund 150 Gäste wurden von den Tambouren und Pfeifern Visp musikalisch empfangen, bevor bei Raclette und Grilladen gemeinsam auf einen gelungenen Tag angestossen wurde. Als süsser Höhepunkt durften natürlich auch die traditionellen Trauben und

Cremeschnitten nicht fehlen. Für Unterhaltung sorgten verschiedene Wettkämpfe, die bei Jung und Alt auf grossen Anklang stiessen. Die von den Jungburgern betreuten Spiele verlangten Geschicklichkeit, eine Portion Ehrgeiz und boten zugleich beste Unterhaltung für Teilnehmende und Zuschauer. Die ausgelassene Stimmung sorgte für herzhafte Lacher. Ergänzt wurde das Programm durch ein Schätzspiel, das bis zur Rangverkündigung für Spannung sorgte. Die Aktivitäten förderten den Austausch zwischen den Generationen.

Die vielen Begegnungen und Gespräche sowie das abwechslungsreiche Programm machten die Waldbegehung einmal mehr zu einem gelungenen Anlass im Zeichen von Gemeinschaft, Tradition und Verbundenheit.



Bekanntmachung

Burgerversammlung (Budget 2027)

Montag, 9. November, 19 Uhr, im Kultur- und Kongresszentrum La Poste

Eine Einladung mit der Traktandenliste wird den Bürgerinnen und Bürgern persönlich per Post zugestellt.

Startschuss für die 2. Etappe der Forststrasse Eyholz

Mitte Oktober beginnen die Bauarbeiten zur 2. Etappe der Forststrasse Eyholz. Bereits im Jahr 2017 konnte die 1. Etappe erfolgreich realisiert werden. Mit dem nun anstehenden Ausbau wird die wichtige Erschliessung des Eyholzerwaldes weiter verbessert.

Die Forststrasse ist eine zentrale Voraussetzung für die nachhaltige Bewirtschaftung und Pflege des Schutzwaldes. Insbesondere die zunehmend trockenen und heissen Sommer stellen den Wald vor grosse Herausforderungen.

Um die Schutzfunktion des Waldes langfristig zu erhalten, sind regelmässige Pflege- und Verjüngungsmassnahmen notwendig. Eine gute Erschliessung ermöglicht es, diese Arbeiten effizient und sicher durchzuführen und die langfristige Schutzfunktion des Waldes sicherzustellen.

Von grosser Bedeutung ist die Forststrasse auch bei Naturereignissen. Sie ermöglicht

den raschen Zugang für Einsatzkräfte und Forstdienste bei Waldbränden, Sturmereignissen, Schädlingsbefall und weiteren ausserordentlichen Situationen. Eine funktionierende Zufahrt erleichtert nicht nur die Intervention im Ereignisfall, sondern trägt wesentlich dazu bei, Schäden zu begrenzen und die Sicherheit der Bevölkerung zu gewährleisten.

Mit der 2. Bauetappe investiert die Burgerschaft Visp gezielt in die Zukunft des Waldes und leistet einen wichtigen Beitrag zum Erhalt eines gesunden und widerstandsfähigen Schutzwaldes für die Bevölkerung von Eyholz und Visp.

Wir gratulieren

Die Burgerschaft Visp hat gratuliert:

- Pia Providoli am 11. September zu ihrem 70. Geburtstag
- Marlise Zumoberhaus am 14. September zu ihrem 80. Geburtstag
- Antonia Bodenmann am 23. September zu ihrem 85. Geburtstag
- Ursus Albrecht am 25. September zu seinem 80. Geburtstag
- Marco Gentinetta am 27. September zu seinem 70. Geburtstag

Vorankündigung Bürgertrüch

Sonntag, 15. November
14 Uhr, im Kultur- und Kongresszentrum La Poste
Eine Einladung wird den Bürgerinnen und Bürgern persönlich per Post zugestellt.

Visper Meldungen

Entdeckertag

Morgen Samstag, 3. Oktober, ab 10 Uhr, nehmen die Mitglieder der Frauen- und Müttergemeinschaft im Bildungshaus St. Jodern am Entdeckertag «Wunderwerk Erde» rund um die Schöpfung teil.

Kinder- und Jugendartikelflohmarkt

Am Mittwoch, 7. Oktober, ab 13.30 Uhr, findet in der Spielhalle in Baltschieder ein Kinder- und Jugendartikelflohmarkt statt. Auch der Kreis junger Mütter wird dort vertreten sein. Wer dabei sein möchte, kann dies für Fr. 5.– Tischmiete und einen Kuchen. Reservationen unter Tel. 079 713 95 25.

Lesen verbindet

Am Freitag, 16. Oktober, 18 Uhr, sind alle, die gerne lesen, sich über Bücher austauschen möchten oder Leseanregungen suchen, wieder ins Bildungshaus St. Jodern zu «Lesen verbindet» eingeladen. Anmeldungen sind bis am Vortag an Tel. 027 946 74 74 oder info@stjodern.ch zu richten.

Zwei Ausstellungen in der Galerie zur Schützenlaube

Die Ausstellung «Pinselschutz» zeigt noch bis 11. Oktober die vielfältigen Herangehensweisen der Künstlerin Martina Gmür. Am Sonntag, 4. Oktober, 15 Uhr, findet im Rahmen eines Künstlergesprächs eine offene Gesprächsrunde mit der Kuratorin Eva-Maria Pfaffen statt. Die Ausstellung kann am Freitag und Samstag von 16 bis 18 Uhr, sonntags von 14 bis 18 Uhr besucht werden.

Rilke im Mittelpunkt

Am Sonntag, 18. Oktober, 11 Uhr, sind Interessierte zur Vernissage der Ausstellung «Es ist dies beinahe Unsichtbare» eingeladen. Dabei erklingt die Uraufführung einer Suite für Flöte solo von und mit Karo-

la Pasquay. 12 Künstler aus Deutschland und dem Oberwallis zeigen Werke, die vom Gedichtzyklus R.M. Rilkes, den Quatrains Valaisans, inspiriert wurden: Denise Eyer-Oggier, Petra Fankhauser, Elisabeth Fux-Mattig, Sigi Gertschen, Maya Graber, Andreas Henzen, Sabina Kaeser, Uwe Kampf, Anette Kummer, Monique Rubin, Adelheid Sandhof und Katrin Ullmann. Die Ausstellung ist bis 1. November jeweils von Mittwoch bis Sonntag von 16 bis 19 Uhr geöffnet. Zudem findet am Samstag, 31. Oktober, 17 Uhr, ein «Werkstattgespräch» statt, das sich damit befasst, wie Gedichte in eine andere Sprache, in Musik und in Bilder übertragen werden können.

stadtfragen.ch
läsu über z'wallis und d'wält

Gemeinderatswahlen Visp 2026

VISP für alle Sozial, ökologisch und lebenswertListe
3**Bezahlbarer Wohnraum für die Menschen im neuen Visp****Spital-Areal: für alle**

Martinsheim und Paulusheim werden den künftigen Bedarf an Pflegeplätzen nicht decken. Gleichzeitig fehlen in Visp bezahlbare Mietwohnungen. Die Gemeinde muss handeln, statt alles dem freien Markt zu überlassen.

Unser konkreter Vorschlag:

- **Spital-Areal vom Kanton kaufen.**
- **Alters- und Pflegeplätze schaffen:** Das erdbebensichere Spital eignet sich ideal für die Aufnahme der Baby-Boomer.
- **Betreutes Wohnen ermöglichen:** Ein weiterer Teil des Gebäudes kann mit überschaubarem Aufwand dafür genutzt werden.
- **Bezahlbaren Wohnraum schaffen:** Den südlichen Teil der Parzelle im Baurecht an eine Wohnbaugenossenschaft abgeben. Der Boden bleibt im Besitz der Gemeinde.
- **Kostenmieten sichern:** Mindestens die Hälfte der neuen Wohnungen soll von den Investoren zu kostendeckenden, bezahlbaren Mieten angeboten werden.

Das Spital-Areal bietet die Chance, Wohnraum und Pflegeplätze für die Bevölkerung von Visp zu schaffen.

Sägematte für alle!

Nach dem Scheitern des Sägematte-Projekts braucht es keinen neuen Streit, sondern eine **faire und pragmatische Lösung**, von der die Gemeinde und die Bevölkerung profitieren:

- **Die Gemeinde übernimmt das Land:** Sie kauft das Land der privaten Investoren im Perimeter des Quartierplans Sägematte zu einem marktgerechten Preis.
- **Die Gemeinde baut die öffentliche Einstellhalle:** Damit behält sie die Kontrolle über das Bauwerk und kann die Aufträge selbstständig und transparent vergeben.
- **Private bauen auf Gemeindeland:** Die Investoren erhalten ein unter- und oberirdisches Baurecht für die vorgesehenen Wohn- und Geschäftsbauten samt Parkplätzen und bezahlen dafür einen angemessenen jährlichen Baurechtszins.
- **Mehr bezahlbarer Wohnraum:** 30 Prozent der neu erstellten Wohnungen werden zur Kostenmiete angeboten. Damit entsteht dringend benötigter, günstiger Wohnraum.
- **Kita dort, wo Familien leben:** Die Kita wird dezentral ausgebaut – in Schulhausnähe, in Visp-West und in Baltschieder. Ein Teil des Gemeindegebäudes im Quartierplan-Perimeter kann auch für eine Kita verwendet werden.

Nah bei den Menschen – stark für die Umwelt
in Eggerberg, Baltschieder, Eyholz und Visp



SP – Grüne – Unabhängige

Herbstfest auf dem Visper Pürümärt

Vischupl
on Tour



Freitag, 30. Oktober 2026 16.00-19.00 Uhr

Attraktionen:

- Kürbisverkauf zum Schnitzen bei Tobias Marte
- feine selbst gemachte Kürbissuppe
- Käsespezialitäten, Raclettes, Spezialitäten aus Peru
- Herbstbasteien
- Kinderschminken mit Glitzertattoos
- Musikalische Unterhaltung

visppürümärt

Erstinfo-Café

Am Donnerstag, 15. Oktober, von 16.30 bis 18 Uhr, organisiert die regionale Integrationsstelle Oberwallis in der Mediathek einen Austauschtreff für neu Zugezogene in Visp.

Dabei werden Fragen zum Leben und Alltag in der Region beantwortet und man kann sich in entspannter Atmosphäre austauschen. Auch Kinder sind willkommen. Sie können die Spiel- und Leseecke der Mediathek entdecken.

Konzerte im Jazz-Chälli

Heute Freitag, 2. Oktober, präsentiert der Walliser Saxophonist Alain Métrailler mit seinen Mitmusikern Spielfreude, Virtuosität und eine ganz eigene musikalische Handschrift. Am 30. Oktober stellt das Avishai Darash-Quartet nordafrikanische Traditionen, westliche Klassik und amerikanischen Jazz ins Zentrum.

Konzertbeginn ist jeweils um 20.30 Uhr.



Bild: Daniyil Nishkur

Vorhang auf im La Poste

Über 50 Mitarbeitende des Theater La Poste trafen sich zu Beginn der Saison zur jährlichen Sicherheitsschulung. Ob in der Bühnentechnik, im Restaurant und Bankettservice, am Einlass,

an der Garderobe oder an der Kasse: Gemeinsam sorgen sie dafür, dass sich Gäste und Künstler im Haus willkommen fühlen.

Zum Auftakt gehörte auch eine

Evakuierungsschulung. Sie bereitete das gesamte Team auf die Evakuationsübung von morgen Samstag, 3. Oktober, vor. Für die fest angestellten Mitarbeitenden standen zudem

verschiedene Schulungen auf dem Programm. Gut vorbereitet und voller Vorfreude heisst das Team La Poste sein Publikum zur neuen Spielzeit willkommen.

Juristisch beraten lassen

kann man sich am 27. Oktober, 17 bis 19 Uhr, im Erdgeschoss des Gerichtsgebäudes. Der Walliser Anwaltsverband bietet diese 20-minütige Erstberatung für Fr. 20.– jeweils am letzten Dienstag des Monats an.

Tiersegnung und Eröffnungsgottesdienst der Seelsorgeregion

Inspiziert vom Sonnengesang des heiligen Franziskus von Assisi begegnet die Seelsorgeregion Visp allen Geschöpfen mit Achtsamkeit und Dankbarkeit und lädt morgen Samstag,

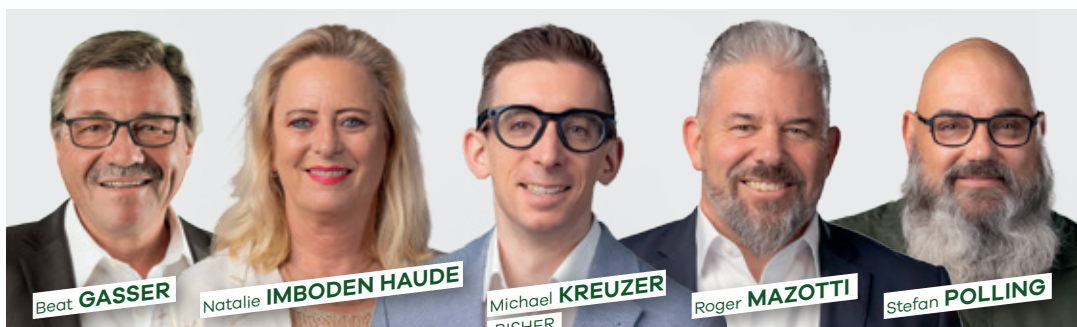
3. Oktober, 18 Uhr, auf dem St. Martiniplatz zur Tiersegnung ein. Ob Hund, Katze, Nagetier oder Vogel – alle Tiere und ihre Menschen sind willkommen. Die Kinder dürfen ihre Kuscheltiere zur Segnung mitbringen.

Am Sonntag, 4. Oktober, startet man um 10 Uhr in der St. Martinskirche mit einem Gottesdienst ins neue Kirchenjahr mit dem Thema «Schöpfung Laudato si. Wir stimmen ein». Auch hier wird der Sonnengesang des heiligen Franziskus von Assisi im Mittelpunkt stehen. Im laufenden Seelsorgejahr wird nämlich der 800. Todestag des Heiligen gefeiert. Zu diesem Anlass werden auch die zugesandten Schöpfungsfotos präsentiert.

Info- und Rekrutierungsabend der Feuerwehr

Die Stützpunktfeuerwehr Region Visp lädt alle volljährigen Einwohner von Ausserberg, Baltschieder, Eggerberg, Lalden und Visp am Donnerstag, 5. November, 19 Uhr, ins Feuerwehrlokal (Nordseite der Lonza Arena) zu einem Informations- und Rekrutierungsabend ein.

Es werden Aufgaben, Ausbildung und Voraussetzungen der Feuerwehr vorgestellt. Interessierte können zudem Fahrzeuge und Material besichtigen sowie Fragen an das Kommando stellen.



ZEIT FÜR VERÄNDERUNG!
Gemeinderatswahlen 2026

Liste 5



Themenanlässe im Bärgrüf-Träff

finden in nächster Zeit, jeweils am Donnerstag um 18.30 Uhr, folgende statt:

- 8. Oktober: Was gilt es in einem Todesfall zu tun?
- 15. Oktober: Alles, was du über Ernährung wissen solltest
- 22. Oktober: Krebs und Hormone
- 29. Oktober: Krebsdiagnose, ganzheitlich begleitet mit traditioneller europäischer Naturheilkunde (TEN)

Weitere Informationen gibt es unter www.baerguef.ch.

Notfalldienste

Tel. 0848 200 300

für nicht lebensbedrohliche medizinische Notfälle

Man hat die Wahl zwischen einer telefonischen Beratung mit einem Arzt oder dem Weiterleiten an den zahnärztlichen Notfalldienst, den psychiatrischen Notfalldienst, den Kinder-/Pädiatrienotfall oder die Notdienstapotheke.

Tel. 144

für lebensbedrohliche medizinische Notfälle

Notfallstation und HANOW

im Spital Visp

Die Hausärztliche Notfallpraxis Oberwallis (HANOW) ist an Werktagen von 17.30–21 Uhr sowie an Wochenenden und Feiertagen von 9–21 Uhr offen.



signia
Life sounds brilliant.

Testhörer gesucht

für das kleinste Im-Ohr-Hörgerät Signia Silk (steuerbar über Ihr Smartphone)

Escher & Auditis Hörberatungen

• Visp 027 946 14 72 • Brig 027 924 54 54

Kunst ist für Perren Therapie – zu sehen im La Poste

Ab 7. Oktober stellt der zeitgenössische Künstler Patrick Perren – auf Einladung des Kunstforums Oberwallis – im Foyer des La Poste seine Werke aus. Er verarbeitet darin Inhalte rund um die psychische Gesundheit.

Nach einem Architekturstudium kehrte der heute in Zürich tätige Patrick Perren zu seinen Wurzeln in den Bildenden Künsten zurück. Seine persönlichen Erfahrungen mit Depressionen und Psychosen prägen seinen Blick auf gesellschaftliche und intime Themen, die er in Malerei, Zeichnung, Installation und Skulptur übersetzt. Für ihn ist Kunst dabei vor allem eines: Therapie. In schöpferischen wie auch rezipierenden Momenten. Die Vernissage findet am Mittwoch, 7. Oktober, 18.30 Uhr, statt und wird musikalisch begleitet von Maria Russi.



Bild: zvz

Die Ausstellung ist kostenlos und kann bis Ende Januar 2027 von Montag bis Freitag, von 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 17 Uhr sowie während Theateraufführungen und Anlässen im La Poste besucht werden.

Konzerte auf der Theaterbühne

Auf der Theaterbühne des Kultur- und Kongresszentrums La Poste können in nächster Zeit folgende Konzerte besucht werden:

- Morgen Samstag, 3. Oktober, 19.30 Uhr: Birds – Vögel in der Barockmusik mit Stefan Temmingh und Dorothe Mields. Im Konzert erklingen Werke über Nachtigallen, den Kuckuck, Raben und verschiedene weitere Vögel mal virtuos und prachtvoll, mal witzig und aufgeregt, aber auch intim und berührend.
- Donnerstag, 8. Oktober, 19.30 Uhr: Die Eyholzerin Stefanie Heinzmann auf ihrer Circles Tour. Das Konzert ist ausverkauft.
- Donnerstag, 29. Oktober, 19.30 Uhr: Tribute to Queen –



The Irish Folk Festival
Bild: Magnetic Music GmbH

All we hear is Radio Ga Ga... mit dem Theater Rigiblick Zürich. In dieser Aufführung wird eine historische Radio-show zelebriert, welche die Karriere der Rockband Queen im zeitlichen Kontext aufleben lässt. Queen waren begnadete Komponisten, denen es gelang, Hard-Rock, Pop und Vaudeville zu zeitlosen Hits zu verschmelzen.

- Samstag, 31. Oktober, 19.30 Uhr: The Irish Folk Festival unter dem Motto «Gold dust in your pocket». Seit über 50 Jahren ist das Irish Folk Festival die traditionsreichste Tournee für irische Musik in Europa. Das Konzert begeistert jährlich ein Millionenpublikum.

Altpapiersammlung

Morgen Samstag, 3. Oktober, wird ab 7 Uhr in Visp wieder Altpapier gesammelt.

Tag der offenen Tür im Claroladen

Der Claroladen Visp lädt am Freitag, 23. Oktober, von 11 bis 18 Uhr, zum Tag der offenen Tür. Eine schöne Gelegenheit, sich im Laden umzuschauen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Als besonderes Dankeschön gibt es 20 % Rabatt auf das gesamte Sortiment. Seit vielen Jahren prägt der kleine Laden beim Blauen Stein das Bild der Altstadt. Er engagiert sich für die Grundsätze des fairen Handels im Weltsüden.

† Wir gedenken

Folgende Personen verstarben:

- Klaus Arnold, Gatte der Ruth, geborene Garbely, 83-jährig
- Werner Studer, Gatte der Margrit, geborene Bittel, 78-jährig
- Rafael Viotti, Gatte der Nadin, geborene Furer, 57-jährig

Gottesdienst und Oktoberfest

Am Sonntag, 4. Oktober, 10 Uhr, wird in der evangelisch-reformierten Kirche ein Erntedankgottesdienst gefeiert, welcher von der Primarschulklasse gestaltet wird. Anschliessend beginnt das Oktoberfest.

Leichtbauarbeiten aus Gips
VISPERMALER.CH
IVAN 079 590 99 90
FER Z'OBERWALLIS
ZIMMERMANN
MALERMEISTER

ottostoffelag.ch
Das liest gut!
WASSER BADEZIMMER WELLNESS BEDACHUNG

AMTIEREND
Markus NELLEN
AMTIEREND
Denise FUX
AMTIEREND
Sylvie NOTI-BURGNER
Alain OGGIER
David GRUBER
Philipp HEINZMANN
RICHTER
Christophe MÜLLER
neo
Die sozialliberale Mitte Visp
GEMEINDERATS- & RICHTERWAHLN
BEREIT FÜR VISP
LISTE 2

Ein beachtlicher Querschnitt durch die Visper Wirtschaft

Die Mitglieder von VGT Visp Gewerbe & Tourismus

BAU und INDUSTRIE		Unterbranche
A. Bodenmüller AG	Visp	Baubedarf
Anton Fercher, Stahl- & Metallbau AG	Visp	Metallbau
Bacher & Schmidt Elektro AG	Visp	Elektrik
Bringhen AG	Visp	Baubedarf
Burgener AG (Swiss Techn. Solutions)	Visp	Industrie
Debrunner Acifer AG	Visp	Baubedarf
DIRREN Maler und Gipser GmbH	Visp	Maler & Gipser
eicher+pauli Visp	Visp	Ingenieur
Elektro Rhone AG	Visp	Elektrik
Enerpeak AG	Visp	Elektrik
Fux Visp AG (Stahl, Alu und Glas)	Visp	Metallbau
Gasser Totalunternehmung AG	Lalden	Baubedarf
Gattlen Gebäudetechnik	Visp	Heizung & Sanitär
Gebr. Wyer AG (Küchen, Böden, Bad)	Visp	Heizung & Sanitär
Heynen Mario AG	Visp	Baubedarf
ICT Supersaxo AG	Visp	Elektrik
Imboden Ulrich AG	Visp	Hoch- & Tiefbau
Imwinkelried Lüftung und Klima AG	Visp	Baubedarf
INRA Group AG (Niederlassung Visp)	Visp	Industrie
Jumbo Markt AG (Do It + Deco + Garten)	Eyholz	Baubedarf
Kamintech AG	Visp	Heizung & Sanitär
Lauber IWISA AG	Naters	Gebäudetechnik
Lonza AG	Visp	Industrie
Malermeister Zimmermann AG	Visp	Maler & Gipser
Metallbau Gattlen AG	Visp	Metallbau
mls architekten sia ag	Visp	Architekt
Mühle Visp AG	Visp	Industrie
Oberw. Kohlen- & Transportkontor Pacozzi AG	Brig-Glis	Heizung & Sanitär
Otto Stoffel AG (Sanitär/Spenglerei)	Visp	Heizung & Sanitär
Pfammatter Maler & Gipser AG	Visp	Maler & Gipser
pixon engineering AG	Visp	Industrie
PLANAX AG	Visp	Ingenieur
Rino Holz – Rinaldo Kreuzer GmbH	Visp	Schreiner
Rovina + Partner AG	Visp	Ingenieur
RUDAZ + PARTNER AG	Visp	Ingenieur
Schenker Storen AG	Eyholz	Baubedarf
Schindler Aufzüge AG (Oberwallis)	Visp	Hoch- & Tiefbau
Schreinerei Schnidrig AG	Visp	Schreiner
SikaBau AG	Visp	Baubedarf
Steinlin und Partner AG	Visp	Ing./Energie/Telek.
Studer Söhne Elektro AG	Visp	Elektrik
ten23 health Valais AG	Visp	Industrie
Terradata AG	Visp	Vermessung
Teyssere & Candolfi AG	Visp	Ingenieurbüro
Volken Group	Visp	Hoch- & Tiefbau
Walpen AG	Visp	Hoch- & Tiefbau
Werner Isolierwerk AG	Visp	Baubedarf
Zurbriggen AG Schreinerei	Visp	Schreiner
DETAILHANDEL		
Abgottspen Sport GmbH	Visp	Bekleidung/Sport
ACW Auto-Center Visp AG	Eyholz	Garage
Alpenmarkt Lebenswert GmbH	Visp	Lebensmittel
Apotheke Lager Visp AG	Visp	Apotheke
Bäckerei-Konditorei A. Zuber	Visp	Lebensm./Bäck.
Bender Hörberatung GmbH	Visp	Optik/Hörberatung
Benetton	Visp	Bekleidung
BergBox GmbH	Visp	Lebensmittel
Blüetutrim	Visp	Blumen
Blümuparadies	Visp	Blumen
Boutique Herz & Krone	Visp	Bekleidung
break-point sports & style GmbH	Visp	Bekleidung/Sport
Carrosserie Torsa Walpen GmbH	Visp	Garage
Centerpark AG	Visp	Bekleidung
Chanton Weine	Visp	Kellerei
Conforama Suisse SA	Eyholz	Möbel
Coop Genossenschaft	Visp	Lebensmittel
Dosenbach-Ochsner AG (Schuhe/Sport)	Visp	Bekleidung/Sport
Flashstyle GmbH	Visp	Schmuck/Handel
Flückiger Optik GmbH	Visp	Optik
Galenicare AG / Amavita Vispach	Visp	Apotheke
Garage City AG	Visp	Garage
Garage Landbrücke AG	Visp	Garage
Garage Moderne AG Walpen Visp	Visp	Garage
Garage Saurer AG	Visp	Garage
Garage St. Christophe AG	Visp	Garage
Genossenschaft Migros Wallis	Visp	Lebensmittel
Heineken Stardrinks AG	Baltsch.	Lebensmittel
Henzen Auto-Elektro AG	Visp	Garage
Iseli+Albrecht AG	Visp	Elektro/Haushalt
Johanneli-Fi Weinkeller	Visp	Kellerei
Kellerei Drei Eichen	Visp	Kellerei
LANDI Oberwallis AG	Eyholz	Haus & Garten
Metzgerei Pfammatter AG	Raron	Lebensmittel
Möbel Furrer AG	Visp	Möbel
Möbel SIZ AG	Visp	Möbel

Möbel & Teppiche SOPO AG	Eyholz	Möbel
Mode Bayard AG	Visp	Bekleidung
pollinger ag	Visp	Möbel/Küche
ProDigitel AG	Visp	Elektronik
Rhomberg Schmuck AG	Visp	Schmuck & Uhren
Salzmann Uhren & Bijouterie	Visp	Schmuck & Uhren
Schnydrig Mode AG	Visp	Bekleidung
Simplon-Optik GmbH	Visp	Optik
St. Jodern Kellerei	Visperterm.	Kellerei
ZAP* Visp / Orell Füssli	Visp	Bücher/Papeterie
Zenhäusern Frères SA	Visp	Lebensmittel
Zerzuben Schuhe	Visp	Bekleidung

Dienstleister		
Academia Education AG	Visp	Weiterbildung
Alpin Cargo	Visp	Verkehr & Spediteur
Andenmatten & Lambrigger Bestattungen	Visp	Arzt & Pflege
Anwältin & Notariat Katja Schwery Fux	Visp	Advokat & Notariat
APROA AG	Visp	Verwalt./Treuhand
Bellwald Rechtsanwälte AG	Visp	Advokat & Notariat
Bertschi AG	Dürrenäsch	Verkehr & Spediteur
CB Design Visp GmbH	Visp	Druckerei
Christian Pfammatter Fotografie	Visp	Visuelle Kommunik.
Coiffeur Salon Esmo	Visp	Coiffeur
Coiffeur Schnittpunkt Irene	Visp	Coiffeur
Die Mobiliar (GA Oberwallis)	Brig	Versicherung
DIVERA GmbH	Visp	Beratung
EHC Visp Sport AG	Visp	Sport
Enalpin AG	Visp	Energieversorger
EyaPark AG	Visp	Verwalt./Treuhand
Furmica AG	Baltschieder	Verwalt./Treuhand
Future Flight AG	Baltschieder	Beratung
Heinzmann Verwaltung AG	Eyholz	Verwalt./Treuhand
Gehrig Steuerberatung AG	Visp	Verwalt./Treuhand
Gely Treuhand AG	Baltschieder	Verwalt./Treuhand
Gemeinde Visp	Visp	Verwaltung
Haute Coiffure Schmid Harry	Visp	Coiffeur
Helvetia Schweiz (GA Oberwallis)	Visp	Versicherung
Ken's Bike Shop	Visp	Freizeit
Lambrigger Coaching	Eyholz	Beratung
Lettermann Werbe- und Inform.-Schriften	Gamsen	Visuelle Kommunik.
Lonza Arena AG	Visp	Freizeit
Gentinetta Pferde	Visp	Freizeit
Martinsheim Visp	Visp	Arzt & Pflege
Neuroth Hörcenter AG	Visp	Arzt & Pflege
ohooo agency	Eyholz	Visuelle Kommunik.
Ortho-Team AG	Visp	Arzt & Pflege
Pilates Elisabeth Anthenien	Baltschieder	Sport
pluma ag	Baltschieder	Verwalt./Treuhand
Pomona Media	Visp	Medien
Raiffeisenbank Region Visp	Visp	Bank
Reinhard Meichtry Immobilien-Treuhand	Visp	Verwalt./Treuhand
Rhone-Druck AG	Visp	Druckerei
Schnyder Werbung AG	Gampel	Visuelle Kommunik.
Secusuisse AG (ZN Visp)	Visp	Verwaltung
sodalis gesundheitsgruppe	Visp	Versicherung
STAYOU GmbH	Visp	Beratung
Swiss Life (GA Visp-Oberwallis)	Visp	Versicherung
Swisscom Schweiz AG	Visp	Telekommunikation
UBS Switzerland AG	Visp	Bank
VAL Group AG	Visp	Immobilienvermittl.
Valaiscom AG	Brig	Telekommunikation
Valmedia AG	Visp	Druckerei
VED Visp Energie Dienste AG	Visp	Energieversorger
Vischpa Textilreinigung	Visp	Textil
Visp Infra AG	Visp	Energieversorger
Vista Alpina Augenklinik	Visp	Arzt & Pflege
Walliser Kantonalbank	Visp	Bank
Wklaw Rechtsanwälte AG	Visp	Advokat & Notariat
Yory Media	Visp	Visuelle Kommunik.
z-zerzuben AG	Visp	Verkehr & Spediteur
Zenhäusern Treuhand AG	Visp	Verwalt./Treuhand
Zurich (GA Pascal Zurbriggen)	Visp	Versicherung

GASTRONOMIE & TOURISMUS		
4478 events GmbH	Zermatt	Events
Baxter Hotel	Visp	Hotel/Restaurant
Bildungshaus St. Jodern	Visp	Bildung/Gastro
Bistro Napoleon	Visp	Gastronomie
Camping und Schwimmbad Mühlele	Visp	Camping/Gastro
Charisma Imbiss GmbH	Visp	Gastronomie
Restaurant Buon Gusto	Visp	Gastronomie
FRESHFOOD-STATION AG	Lalden	Gastronomie
Ferienwohnung Pension Schönblick	Visp	Beherbergung
Hotel Restaurant Elite	Visp	Hotel/Rest./Bar
Insider Pub	Visp	Café/Imbiss
Kaffeerösterei Schenk (Caffè & Panini)	Visp	Rösterei
L'Aperitivo National Restaurant und Bar	Visp	Gastronomie
Otag Süleyman Kings Kebap Deli	Visp	Gastronomie
Restaurant Jäger	Visp	Gastronomie
Restaurant Pizzeria Vinoteca Bristol	Visp	Gastronomie
Your Happy Food	Visp	Gastronomie
Zugabe – Zuber Gastro Betriebe	Visp	Gastronomie

FUSION 2027 THEMA

WIRTSCHAFT



VGT, der Visper Wirtschafts-Kitt

Beim Namen Visp denkt man zuerst an Lonza, einem der weltweit grössten Player biopharmazeutischer Produktion, dem Pharma-Riesen mit rund 6 000 Arbeitsplätzen. Daneben zählt Visp nochmals mehr als 6 000 Arbeitsstellen in rund 800 kleinen und mittleren Firmen: Bäckereien und Baugeschäfte, Coiffeursalons und Carrosserien, Detailhandel, Hotels, Beizen, Treuhänder, Gartenbauer. Der Verein Visp Gewerbe und Tourismus (VGT) bündelt über 160 dieser Firmen als Mitglieder unter einem Dach. Die Besonderheit von VGT: Er denkt Gewerbe und Tourismus nicht getrennt, sondern als Doppelspur auf demselben Gleis.

160 Stimmen

Der VGT ist der Kitt, der das Dach für die Wirtschaftsakteure bietet, sie zusammenbringt und die persönliche Vernetzung für neue Ideen, Lösungen und Geschäfte ermöglicht. Wo man sich kennt, ersetzt ein Anruf drei Formulare. Aufträge bleiben in der Region, statt in andere Regionen abzufließen.

Zahlreiche Anlässe für seine Mitglieder

Die von VGT neben genannten Mitglieder werden eingeladen zu Anlässen wie **Gewerbe Speed-Datings** zum besser Kennenlernen und Vernetzen, gemeinsamen **Betriebsbesichtigungen** von Mitgliedern, zu **Workshops** wie beispielsweise Künstliche Intelligenz oder Digi-tourism oder an **Oberwalliser Gewerbe-Impuls-Abende**.

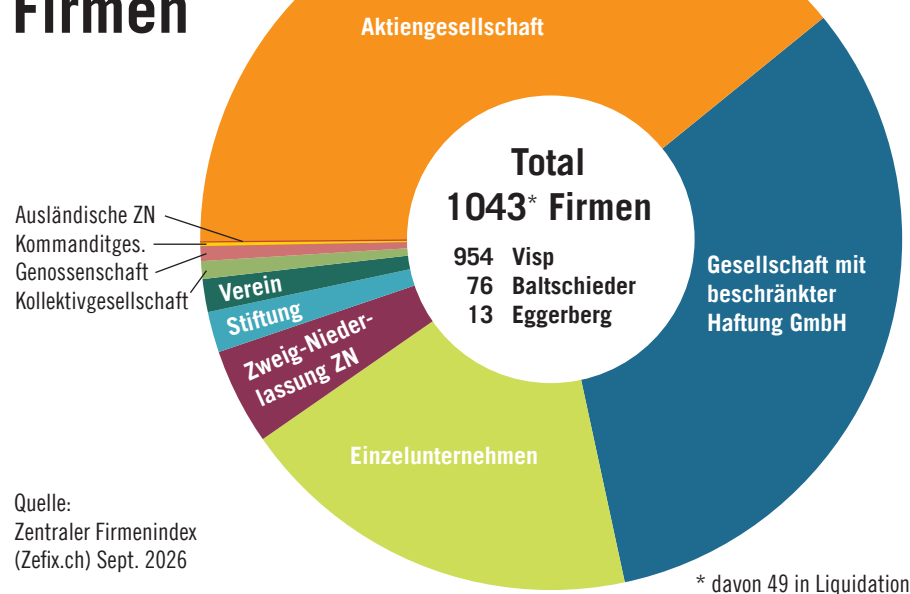
Advents-Sonntagsverkauf

Im Rahmen des Advents-Sonntagsverkaufs organisiert der VGT ein attraktives Rahmenprogramm.

Mitgliedervergünstigungen

Gegen den **Jahresbeitrag** für Gewerbebetriebe von Fr. 280.– und Fr. 480.– für Grossbetriebe erhalten die Mitglieder neben dem Zugang zu Veranstaltungen verschiedene Vergünstigungen.

Rechtsform der Visper Firmen



Kapitalstark statt kleinkariert

Visp präsentiert sich als industriell verankerter, kapitalstarker Wirtschaftsstandort mit gesundem KMU-Unterbau.

Fast 91 % aller Betriebe der fusionierten Gemeinde verteilen sich auf AG, GmbH und Einzelunternehmen. Dass die Aktiengesellschaft mit 38 % vorne liegt, ist bemerkenswert – normalerweise dominieren schweizweit die Einzelfirma und die GmbH das Feld. In Visp deutet das auf kapital-

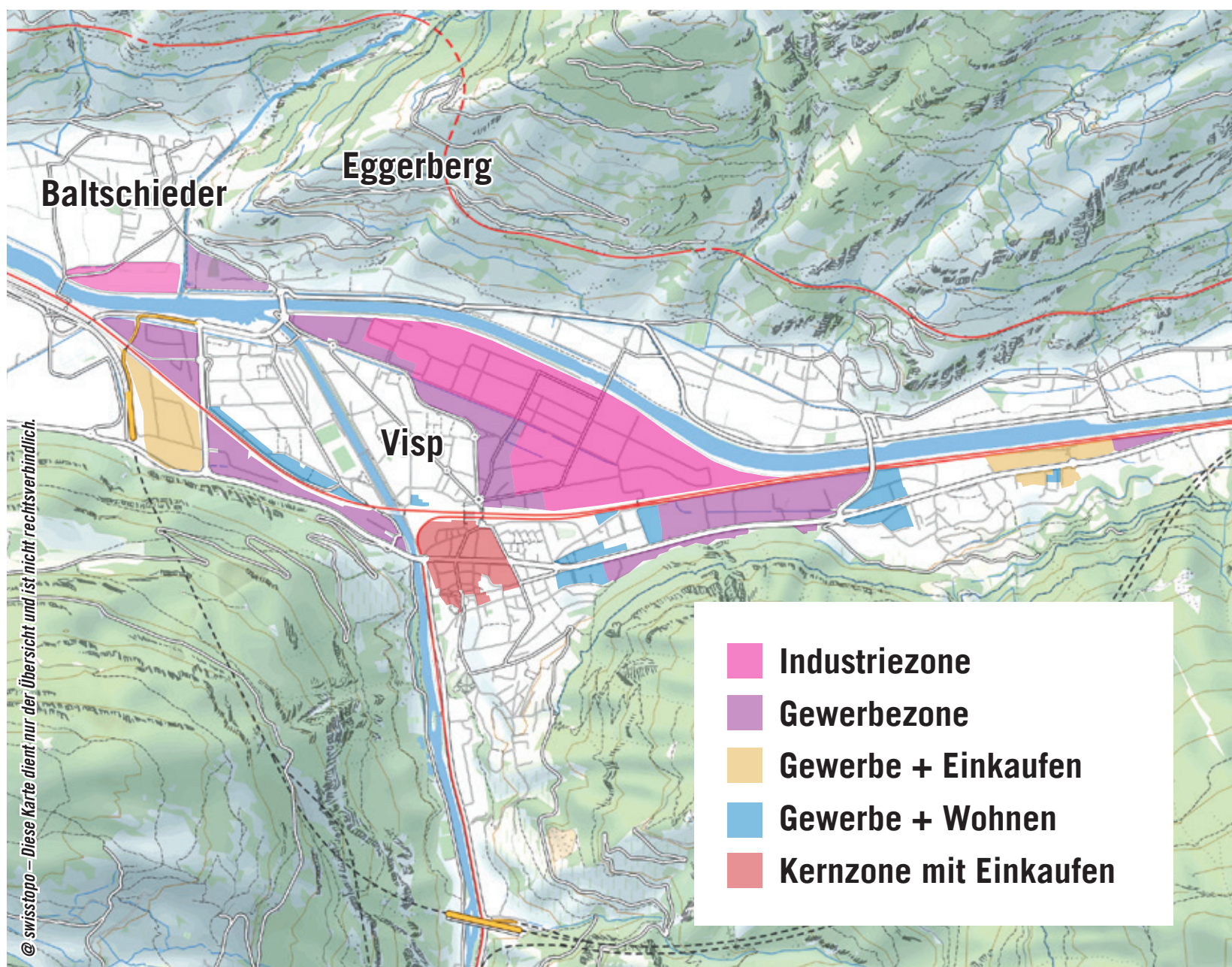
intensive, industriegeprägte Strukturen hin. Der Grosskonzern Lonza lässt grüssen. Sein Zulieferer-Ökosystem prägt offenbar das Klima.

Mit 354 Betrieben bildet die GmbH das Mittelstandsfundament: haftungsbeschränkt, aber mit kleinerem Kapitalbedarf ist sie ideal für KMU, Handwerk und Dienstleister. 196 Einzelunternehmen zeigen eine lebendige Gründer- und Selbstständigenszene die persönlich mit ihrem Privatvermögen haftet.

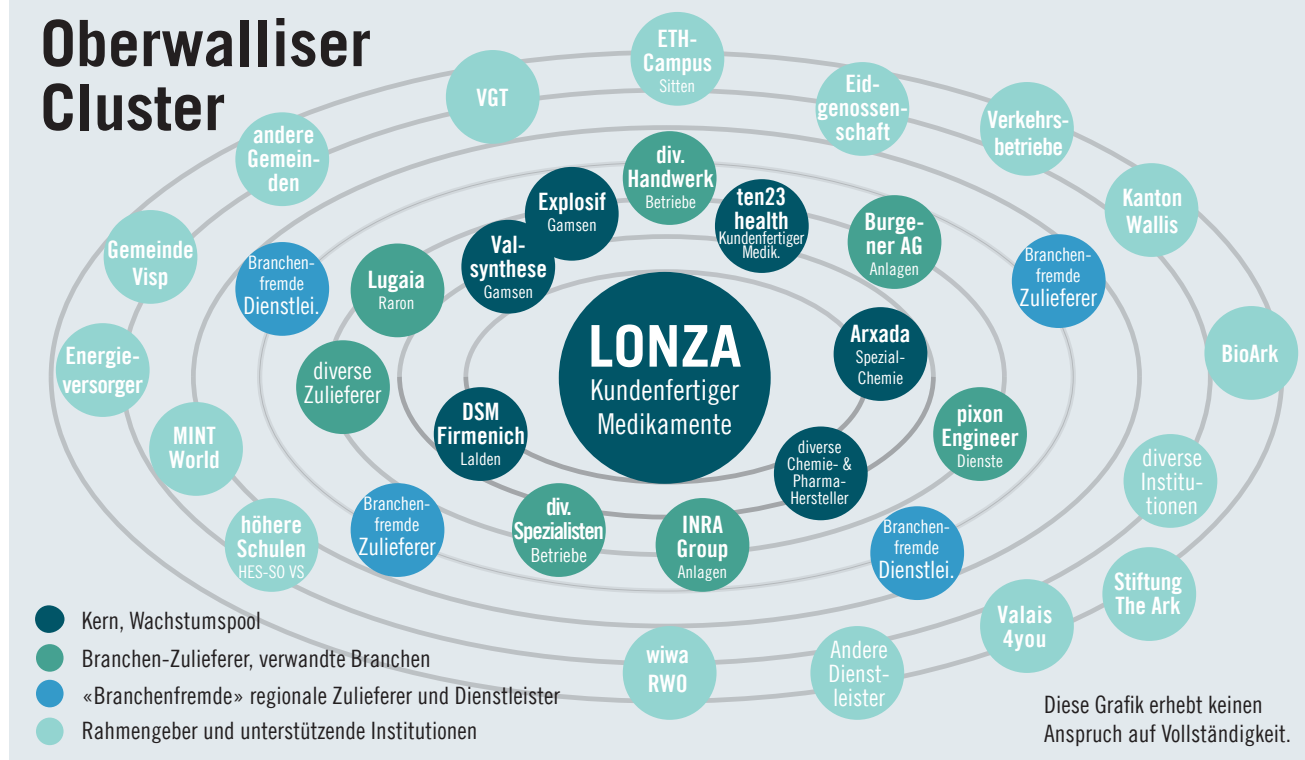
Stiftungen, Vereine und Genossenschaften (zusammen 39) bilden den sozial-kulturellen Kitt.

Firmen Visp/Baltschieder/Eggerberg			Schweiz
1 043	Total Firmen	100 %	100 %
399	Aktiengesellschaft	38 %	26 %
354	Gesellschaft mit beschr. Haftung	34 %	29 %
196	Einzelunternehmen	19 %	38 %
94	Übrige	9 %	7 %

Die Wirtschaftszonen der künftigen Fusionsgemeinde



Oberwalliser Cluster



Die Branchen-Ballung im Oberwallis

Der Lifesciences-Cluster von Visp

Im Oberwallis ist in den vergangenen zwei Jahrzehnten eine industrielle Ballung von nationaler Bedeutung entstanden. Das Oberwallis zählt heute – nach der Region Basel – zum zweitgrössten Lifesciences-Standort der Schweiz. Im Zentrum steht die Lonza in Visp: Mit rund 6 000 Mitarbeitenden und Umsätzen im Milliardenbereich ist sie seit gut zehn Jahren auf Wachstumskurs. Doch die Lonza steht nicht allein. Um den Konzern hat sich ein dichtes Geflecht aus anderen Herstellern derselben Branche, spezialisierten Zulieferern, Hightech-Dienstleistern, Bildungsinstitutionen und öffentlichen Akteuren gebildet – ein klassischer Wirtschafts-Cluster, wie ihn die Lehrbücher beschreiben. Gemeinsam sorgen sie für Vollbeschäftigung und Wohlstand im Tal.

Ein Cluster ist die räumliche Ballung miteinander verbundener Unternehmen, spezialisierter Zulieferer, Dienstleister und unterstützender Institutionen wie Hochschulen, Verbände und Behörden, die im selben Tätigkeitsfeld zugleich konkurrieren und kooperieren. Aus dieser Mischung von Wettbewerb und Zusammenarbeit erwächst eine Dynamik, die weit über die Leistungsfähigkeit der einzelnen Betriebe hinausreicht.

Was einen Cluster ausmacht

Voraussetzung für einen funktionierenden Cluster ist zunächst eine kritische Masse an Betrieben auf engem Raum. Hinzu kommen qualifizierte Fachkräfte, leistungsfähige Forschung, eine solide Ausbildung sowie eine tragfähige Infrastruktur. Ebenso unverzichtbar sind anspruchsvolle Kunden, die Qualität und Innovation kontinuierlich vorantreiben, und Zulieferer wie Dienstleister, die vor Ort verfügbar sind. Nicht zuletzt müssen Politik, Verwaltung und Bildungsweisen an einem Strang ziehen.

Das Herzstück bildet ein starker Kern, der wie ein Magnet immer mehr Zulieferer, Talente und Wissen anzieht.

Lonza als Kristallisationskern – seit 10 Jahren Wachstum

Mit rund 6 000 Mitarbeitenden und Jahresumsätzen im Milliardenbereich am Standort Visp ist die Lonza der mit Abstand grösste Produzent der Region. Seit gut zehn Jahren befindet sich das Unternehmen auf Wachstumskurs, wobei der strategische Fokus zunehmend auf der Herstellung biotechnologisch basierter Medikamente liegt.

Hersteller für die Pharma-Elite

Das Portfolio von Lonza zählt zahlreiche andere klingende Marken von Pharma-Riesen, deren Produkte den Weg durch die Visper Reaktoren nehmen, ohne dass der Name Lonza auf der Packung steht. Als CDMO (Contract Development & Manufacturing Organization, zu Deutsch «Auftragshersteller») stellt Lonza hunderte verschiedene Medikamente für einen Grossteil der internationalen Pharma-Elite her.

Fragt man Ingenieurinnen und Ingenieure internationaler Herkunft, was sie an Lonza Visp angezogen hat, was Lonza Visp auszeichnet, fallen drei Antworten immer wieder: die

Präzision als gelebte Arbeitsethik, die kompromisslose Reinheit in der Produktion der Medikamente und die Magie, hier mitten in den Alpen an der Weltspitze mitzuwirken.

Weitere Pharma- und Chemie-Produzenten im Oberwallis

Seit 1909 produziert Lonza in Visp. Mit der Inbetriebnahme der Benzinspaltanlage Mitte der 1960er-Jahre wurden in Visp zahlreiche Basisprodukte hergestellt. Dies veranlasste Roche, in Lalden in der Tochtergesellschaft Teranol AG Vitamine zu produzieren, wozu es Acetylen und Wasserstoff braucht, was Lonza liefern konnte. Teranol – der eigentliche Urahn des Clusters – wurde 2003 von DSM übernommen.

Zur Herstellung von Sprengstoff für den Bau des Simplontunnels wurde schon 1894 die Société Suisse des Explosifs (SSE) in Gamsen gegründet. 1983 erfolgte die Gründung der Tochter Valsynthese zur Herstellung von Feinchemikalien und Pharma-Wirkstoffen.

Um sich auf Pharma und Biotech zu konzentrieren, verkaufte Lonza 2021 die Spezialitätenchemie-Sparte, woraus die Arxada entstand.

Als jüngster bemerkenswerter Hersteller in Visp ragt ten23 heraus. Zur Eröffnung von Bio Ark in Visp (ein Technologiepark als Teil des kantonalen Innovationsnetzwerkes The Ark mit Beteiligung der Gemeinde Visp) mietete sich die 2013 gegründete Swissfillon ein. Sie entwickelte das Abfüllen hochkomplexer Pharmazeutika in verabreichbare Patientendosierungen in Form von Spritzen und Ampullen. Die Basler ten23 übernahm kurz nach ihrer Gründung im Jahr 2021 Swissfillon in Visp als Produktionsstätte und ist heute erfolgreich als ten23 health in der Pomona mit gegen 100 Arbeitsplätzen tätig.

Die Branchen-Zulieferer und -Dienstleister

Die 1966 gegründete Burgener AG Visp liefert heute in die ganze Welt Hightech-Anlagen und Lösungen zur Abfüllung und zum Transport von Schüttgut und die aus Burgener AG hervorgegangene Lugaia in Raron ist spezialisiert auf Hüllen und Lösungen für das Abpacken von hochaktiven Substanzen.

pixon engineering (siehe separater Artikel mit QR-Code) liefert Indus-

triedienstleistungen, INRA Group (Pratteln/Visp) plant, baut und unterhält hochkomplexe Anlagen in verschiedenen Branchen.

Regionale Zulieferer und Dienstleister

Auf einer dritten Ebene kommen zahllose lokale und regionale Elektro-, Metallbau-, Automations- und Logistikbetriebe, aber auch Handwerksbetriebe, die als Technikpartner der Grossindustrie unverzichtbar sind.

Den Rahmen bilden unterstützende Institutionen

Zu den Rahmenbedingungen dieses Wachstums tragen Bund, Kanton und Gemeinde mit ihren Diensten wesentlich bei – sei es durch Bewilligungen, Vergünstigungen oder die Bereitstellung grundlegender Infrastruktur. Ebenso wurde der Bildungssektor über Jahre gezielt auf die Bedürfnisse der Industrie ausgerichtet: in der MINT-World und der Berufsfachschule in Visp, am Kollegium und der Fernfachhochschule in Brig sowie an der Ingenieurschule mit ETH-Ableger in Sitten.

Das kantonale Standortprogramm «Wiwa» bringt schliesslich Lonza, Bahnen, Bosch/Scintilla, Spital, Gemeinden und Tourismus an einen Tisch, um Wohnraum, öffentlichen Verkehr und Bildung aufeinander abzustimmen.

Sonnensystem Lonza – Stärke und Verwundbarkeit

Der Oberwalliser Cluster erfüllt die Lehrbuchkriterien, doch seine Struktur ist atypisch: Statt vieler gleich starker Betriebe dominiert ein Riese – die Lonza –, um den sich alle anderen scharen. Kein Bienenschwarm also, sondern ein Sonnensystem mit umkreisenden Planeten. Solange die Sonne strahlt, gedeiht das System – und teilt doch ihr Schicksal. Das Klumpenrisiko ist real, der Sog nach Fachkräften belastet das Kleingewerbe, der Bauboom droht in Überhitzung zu kippen: steigende Mieten, teures Bauland, zu wenig Krippenplätze.

Der Cluster ist das Fundament von Vollbeschäftigung und Wohlstand. Zugleich mahnt er – erst recht mit dem Wegzug des Spitals nach Brig – zur Diversifizierung. Nur wer neben der Lonza-Sonne weitere Himmelskörper zum Leuchten bringt (KMU, Digitalwirtschaft, sanfter Tourismus), macht das System krisenfest. So ist der Cluster die grösste Stärke und die grösste Herausforderung der neuen Stadt zugleich.



Ein High-End-Laborarbeitsplatz, den pixon für einen Pharmakunden gebaut hat.

© Boris Haberthuer

pixon war der Startschuss zum Visper Cluster

pixon gestaltet die Pharma-Welt von morgen

Seit 2006 plant und realisiert die pixon engineering AG in Visp anspruchsvolle Projekte für die Pharma-Industrie. Mitten im Walliser Pharma-Cluster und in unmittelbarer Nachbarschaft zu Lonza unterstützt pixon seine Kunden bei der Planung, Umsetzung und Optimierung von Produktionsanlagen. Standortleiter Diego Karlen spricht über die Rolle von pixon im Wirtschafts-Cluster Visp.

Der Mittdreissiger Diego Karlen wohnt mit seiner Familie in Bitsch und läuft am Wochenende für die Senioren des FC Visp auf – bis vor zwei Jahren stand er bei der zweiten Mannschaft sogar als Spielertrainer auf dem Feld und an der Seitenlinie. Beruflich hat der Maschinenbauingenieur einen Weg genommen, der sinnbildlich für das Oberwallis steht: von der Elektriker-Lehre bis an die Spitze des Visper Standorts der pixon engineering AG, die seit 2006 hochkomplexe Pharma-Anlagen plant.

vaz: Herr Karlen, was antworten Sie in 30 Sekunden, wenn jemand fragt, was Sie eigentlich den ganzen Tag tun?



Diego Karlen: Ich sage meistens: «Wir planen die Anlagen und Räume, in denen Ihre Medikamente entstehen.» Das versteht jeder. Wenn ich etwas mehr Zeit habe, ergänze ich: «Wir sind Ingenieure, die aus einer Idee, einen Wirkstoff zu produzieren, eine fertige, behördlich zugelassene Produktionsanlage machen – mindestens einen Teil davon. Von der Machbarkeitsprüfung bis zum Start der Produktion.»

Sie haben einen bemerkenswerten Werdegang: zuerst Elektriker-Lehre, dann Ingenieur und heute Standortleiter am grössten Standort von pixon. Wie kam es dazu?

Ich bin ein handwerklicher Typ. Deshalb habe ich zuerst die Berufslehre als Elektriker gemacht. Im Anschluss absolvierte ich an der Fachhochschule in Sion das Ingenieurstudium. Meine Bachelor-Thesis an der Ingenieurschule war praktisch schon der Türöffner: Ich habe im Auftrag von pixon ein Testverfahren für die Lugaia AG entwickelt, mit welchem Single-Use-Isolatoren getestet werden können. Damit weckte

ich mein Interesse an der Pharma-Branche und löste zugleich mein Eintrittsticket zu pixon. Bei pixon leben wir eine sehr flache Hierarchie. Mit dem kontinuierlichen Wachstum unseres Unternehmens ergab sich für mich die Möglichkeit, die Leitung des Standorts Visp zu übernehmen. Heute bin ich sehr dankbar für diese Chance und die Verantwortung, die mir entgegengebracht wird.

Vom Pionier zum Player: 20 Jahre pixon – 2006 war pixon die erste Pharma-Engineering-Firma im Wallis. Wie viel Wagnis steckte in dieser Gründung?

Eine ganze Menge – die Entwicklung habe ich damals noch nicht aus erster Hand miterlebt, heute prägt sie jedoch die gesamte Region. Man muss sich das vorstellen: Damals hiess es vielerorts, richtiges Pharma-Engineering könne nur in Basel oder im Ausland gemacht werden. Ins Oberwallis kämen die Spezialisten nie, hiess es. Daniel Kehl hat mit der Gründung unserer Firma genau das Gegenteil bewiesen. Er hat die Kompetenz dorthin gebracht, wo die Pharma-Produktion tatsächlich stattfindet – nach Visp. Dass ich heute genau diesen Standort leiten darf, erfüllt mich mit Stolz.



Interview mit
Daniel Kehl zur
Gründung von
pixon.

Was waren die wichtigsten Wendepunkte bei pixon?

Die Gründung neuer Standorte, damit wir näher bei unseren Kunden sind, ihre Herausforderungen aus erster Hand kennenlernen und uns noch stärker mit ihren Zielen identifizieren können. Mit der Gründung unserer deutschen Tochtergesellschaft im Jahr 2012 erfolgte die erste Expansion über den Standort Visp hinaus – damit wurden wir international. Mannheim sitzt mitten in der Metropolregion Rhein-Neckar, einem der dichtesten Chemie- und Pharma-Räume Europas. Kurz darauf folgte die Eröffnung des Standorts Basel 2014, mitten im Herzen der Schweizer Pharma. Und drittens, ganz aktuell, der neue Standort Bern. Wir wachsen dort, wo uns unsere Kunden brauchen.

Mit 80 Mitarbeitenden werben Sie mit «EPCMQV-Komplettlösungen aus einer Hand». Übersetzen Sie das bitte.

Gern – das klingt komplizierter, als es ist. Jeder Buchstabe steht für eine Phase: E wie Engineering, das Planen. P wie Procurement, das Beschaffen der Anlagen. C wie Construction, das Bauen. M wie Management, die Steuerung des ganzen Projekts. Q wie Qualifikation und V wie Validation – das ist der Nachweis gegenüber den Behörden, dass alles wirklich sauber und

sicher funktioniert. Kurz: Wir begleiten den Kunden von der ersten Skizze bis zum Moment, in dem die Aufsichtsbehörde grünes Licht gibt. Alles aus einer Hand, ein Ansprechpartner.

Wo liegt die Königsdisziplin, die pixon abhebt?

Ich würde sagen: Fill and Finish sowie High Containment. Beim Fill and Finish werden Arzneimittel nach der Herstellung steril abgefüllt, verschlossen und für die Auslieferung vorbereitet. Dieser Prozess stellt höchste Anforderungen an Qualität, Präzision und Hygiene, da bereits kleinste Verunreinigungen die Produktsicherheit beeinträchtigen können. High Containment hingegen bezeichnet den Umgang mit hoch-

Containment-Konzepte, die verhindern, dass hochaktive Wirkstoffe in die Umgebung gelangen, während gleichzeitig höchste Produktqualität gewährleistet wird. Grundlage dafür sind umfassende Sicherheits- und GMP-Risikoanalysen, bei denen potenzielle Gefahren frühzeitig identifiziert und geeignete technische sowie organisatorische Schutzmassnahmen definiert werden. Genau diese Balance zwischen Sicherheit, Qualität und Funktionalität macht die Aufgabe so anspruchsvoll – und zu einer Herausforderung, die nur durch das Zusammenspiel verschiedener Fachdisziplinen erfolgreich gelöst werden kann.

Digitalisierung, Automatisierung und Künstliche Intelligenz: Wie verändert sich der Ingenieurberuf?



pixon vereint in 80 Mitarbeitenden dutzende Berufsbilder, die zusammen für fast jedes Problem im Pharma-Anlagenbau eine Lösung finden. © zvz

aktiven Substanzen. Hier geht es um Wirkstoffe, die bereits in kleinsten Mengen hochwirksam und teilweise gefährlich sind. Entsprechend hoch sind die Anforderungen an Anlagen, Prozesse und den Schutz der Mitarbeitenden.

Aber ehrlich gesagt: Unsere eigentliche Stärke ist nicht ein einzelnes Feld, sondern die Fähigkeit, all diese Disziplinen zu verknüpfen. Quer durch unsere 80 Mitarbeitenden decken wir eine Vielzahl verschiedene spezialisierte Berufsbilder ab, womit wir ein unglaublich breites Expertenwissen anbieten, das ineinander verzahnt die meisten Probleme unserer Kunden lösen kann. Aus einer Hand.

Für einen international tätigen Kunden haben Sie eine Produktionsanlage für Antikörper-Wirkstoff-Konjugate (ADC) mit extrem tiefen Grenzwerten geplant. Wie plant man einen Raum, in dem selbst ein Staubkorn zu viel ist?

Bei solchen ADC-Produktionen reden wir über Grenzwerte im Nanogramm-Bereich pro Kubikmeter Luft – das ist ein Millionstel eines Millionstels Gramm. Man baut im Grunde ein System, das den Menschen schützt und gleichzeitig das Produkt rein hält. Zwei Ziele, die sich manchmal widersprechen. Dafür braucht es durchdachte

Fundamental. Als ich anfang, wurde noch viel mehr von Hand koordiniert. Heute planen wir dreidimensional im Modell, Aufnahmen vor Ort werden mit einem Scanner durchgeführt, Abläufe werden simuliert, bevor auch nur ein Stein gesetzt ist. Das macht uns schneller und präziser. KI unterstützt uns bei Routineaufgaben und der Datenauswertung. Aber – der Ingenieur mit Erfahrung und Bauchgefühl wird nicht ersetzt. Die Technik nimmt uns Arbeit ab, damit wir uns auf das konzentrieren können, was wirklich zählt: Verantwortung tragen und kluge Entscheidungen treffen.

Zum Schluss: Sie bauen Räume, in denen es auf jedes Detail ankommt. Sind Sie auch privat Perfektionist?

(lacht) Meine Familie würde jetzt vermutlich heftig nicken. Ein gewisses Auge fürs Detail lässt sich nicht einfach abschalten. Jedoch habe ich gelernt, dass zu Hause nicht alles nanogrammgenau sein muss. Ich bin aber effizient und so bleibt auch Zeit für Familie und Freunde in lockerer Atmosphäre – und ein Einsatz beim FC Visp.

FUSIONS-THEMA
NOVEMBER:
WASSER



Amtliches und Nachrichten
aus Ratsstube und Dorf

baltschieder



Bilder: zvg



Bild: Gemeinde Baltschieder

Volunteer-Day im Baltschiedertal

Im Rahmen eines Arbeitseinsatzes engagierte sich eine Schicht der Lonza gemeinsam mit unserem Vizepräsidenten Martin Weyermann für den Unterhalt des Talwegs im Baltschiedertal.

Es wurden vom inneren Senn- tum bis zur BLS-Brücke sämt-

liche Querabschläge geöffnet, damit bei Regen das Wasser wieder vom Wanderweg abfließen kann.

Im Bereich «trollender Graben» verspernte ein abgerutschter Felsbrocken teilweise den Weg. Hier wurde ein Teil des Felsens entfernt und der Weg verbreitert,

damit die Stelle wieder besser passierbar gemacht werden konnte. Ebenfalls wurden mehrere Bäume entfernt, die von der Schneelast in den Wanderweg hingen.

Die Gemeinde sprach ihren Dank für die geleistete Arbeit aus und offerierte einen kleinen Imbiss.



Herzlichen Glückwunsch Lena

Lena Grand hat ihre Ausbildung zur Kauffrau EFZ bei der Gemeinde Baltschieder erfolgreich abgeschlossen. Und gleich noch die Berufsmaturität dazu geschafft. Herzliche Gratulation zu diesem tollen Doppelabschluss!

Die Kombination von Lehre und Berufsmaturität ist eine

echte Herausforderung. Mit Engagement, Ausdauer und Einsatz hat sie diese gemeistert.

Lena während ihrer Lehrzeit begleitet zu haben und dass sie weiterhin Teil der Gemeindeverwaltung bleibt, freut uns besonders. Die weitere Zusammenarbeit mit ihr begrüßen wir sehr.

Gemeinderatswahlen Fusionsgemeinde

Am 11. Oktober wird der neue neunköpfige Gemeinderat der Fusionsgemeinde Visp gewählt. Ab 2027 bilden Visp, Baltschieder und Eggerberg eine neue politische Gemeinde. Entsprechend wichtig ist die Zusammensetzung des ersten Gemeinderats.

Auch Baltschieder ist mit mehreren Kandidierenden vertreten: Gemeindepräsident Markus Nellen tritt für die neo – Die sozialliberale Mitte (Liste 2) an, Gemeinderätin Nathalie Meichtry für Die Mitte (Liste 1). Ebenfalls auf der Mitte-Liste kandidieren Levin Gsponer und Francisco Heldner. Sebastian

Weyermann tritt für die SVP (Liste 5) an, Silvio Gely für die FDP (Liste 4) und die ehemalige Gemeinderätin Daniela Salzgeber für die SP (Liste 3). Damit ist Baltschieder in mehreren politischen Lagern vertreten und versucht so, seine Anliegen auch in die neue Gemeinde einzubringen.



Bild: Gemeinde Baltschieder

Wir gratulieren

Max Gischig durfte am 18. September seinen 90. Geburtstag feiern.

Zu diesem besonderen Anlass gratulierten ihm Gemeindepräsident Markus Nellen und Vize-

präsident Martin Weyermann persönlich. Sie überreichten dem Jubilaren ein Präsent und überbrachten ihm, im Namen der Gemeinde Baltschieder, die besten Glückwünsche.

Veranstaltungskalender

- Samstag, 3. Oktober: Bürgerhaus: MG Kühmatt: Generalversammlung
- Dienstag, 5. Oktober: Hubertusjünger: Beginn Rehbockjagd
- Mittwoch, 7. Oktober, 13.30 Uhr: Spielhalle: Flohmarkt für Baby- und Kinderartikel
- Samstag, 10. Oktober: Militärschiessverein Baltschieder: Endschiessen
- Sonntag, 11. Oktober: Gemeinderatswahlen Fusionsgemeinde
- Samstag, 24. Oktober: Parkplatz Dorf: Metall- und Alteisensammlung
- Sonntag, 25. Oktober: Ende Sommerzeit
- Samstag, 31. Oktober: Reitverein Cavallo: Generalversammlung
- Sonntag, 1. November: Allerheiligen
- Dienstag, 3. November: Pfynwald: Hubertusjünger: Hubertusfeier und Anträge Diana GV

† Wir gedenken

Folgende Person verstarb:
– Bernhard Kehl-Oesch, 85-jährig



Bilder: zvg

Schwarznasen-Herbstschau in Baltschieder

Am Samstag, 19. September, fand die traditionelle Herbstschau der Schwarznasen-Schafzuchtgenossenschaft Baltschieder statt. Insgesamt wurden 115 Schafe von zwei Experten beurteilt.

Besonders erfreulich: 35 Tiere erreichten die Höchstnote – ein schöner Erfolg für die Züchter und ein Zeichen für die hohe Qualität der Tiere.

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, die Schafe zu bestaunen, sich mit den Züchtern auszutauschen und bei Speis und Trank gemütliche Stunden zu verbringen.

Ein gelungener Anlass, der einmal mehr die Bedeutung der

Schafzucht für das Dorfleben in Baltschieder zeigte.



Senioren-Ecke

- **Wandergruppe Brig/Visp und Umgebung:** *Dienstag, 6. Oktober*, Abfahrt Bahnhof Brig um 8.45 Uhr, Route: Interlaken Ost–Sundlauenen, Leitung: Marcelline Petrus / *Donnerstag, 8. Oktober*, Abfahrt Bahnhof Visp um 9.14 Uhr, Route: Crans-Montana–Aminona (Walliser Sonnenweg), Leitung: Peter Stoffers / *Dienstag, 13. Oktober*, Abfahrt Bahnhof Brig um 9.45 Uhr, Route: Eisten–Talweg–Stalden–Ackersand, Leitung: Bernadette Perren / *Donnerstag, 15. Oktober*, Abfahrt Bahnhof Brig um 10.07 Uhr, Route: Turtmann–Hohe Brücke–Leuk, Leitung: Marcelline Petrus / *Donnerstag, 22. Oktober*, Abfahrt Bahnhof Visp um 8.14 Uhr, Route: Saint-Léonard–Sion–Chemin du Vignoble, Leitung: Susanne Brantschen / *Donnerstag, 29. Oktober*, Abfahrt Bahnhof Visp um 9.09 Uhr, Route: Eggerberg–Raron (Südrampe Kulturweg Raron), Leitung: Peter Stoffers / *Donnerstag, 5. November*, Abfahrt Brig MGB um 9.23 Uhr, Route: Blitzingen–Gluringen, Abschlusswanderung für alle, Leitung: alle Wanderleitenden. Anmeldungen beim Sekretariat Pro Senectute Visp, Tel. 027 948 48 50.
- Montag, 5. Oktober (9 x), 14 bis 15.30 Uhr: **Italienisch für Fortgeschrittene**. Lokalität wird noch bekannt gegeben. Leitung: Tiziana Abächerli-Insoli. Anmeldung beim Sekretariat Pro Senectute.
- Jeweils am ersten Dienstag im Monat, 12 Uhr, reformierte Kirchenstube: **Mittagessen**. Anmeldungen bis am vorhergehenden Sonntag bei Tel. 027 946 43 52.
- Dienstag, 6. Oktober, 14.30 Uhr, vispräff• (ehemals Rest. Mühle): Vortrag **Ausgewogen geniessen**. Leitung: Angela Ludi. Anmeldung: nicht notwendig.
- **Technische Ateliers: Einführung in die Nutzung von Zoom:** Dienstag, 6. Oktober, 13.30 bis 16.30 Uhr und Donnerstag, 8. Oktober, 9 bis 12 Uhr, an der FernUni in Brig / Donnerstag, 22. Oktober, 13.30 bis 16.30 Uhr: online fernuni.ch/wissenstransfer/uni60plus.
- Donnerstag, 8. Oktober, 13.30 bis 17 Uhr, Restaurant Sonne: **Jassen**. Leitung: Vreny Zenzünen.
- Dienstag, 13. Oktober (4 x), 10 bis 11.30 Uhr, Vertic Halle Baltschieder: **Klettern/Bouldern (Fortgeschrittene)**. Leitung: Romaine Leiggner. Anmeldung beim Sekretariat Pro Senectute.
- Jeden Dienstag von 13. Oktober bis 17. November (2 x an einem Freitag: 16. und 23. Oktober), 10 bis 11 Uhr, Treffpunkt für erste Lektion beim Parkplatz Mura: **Run-Walk 60+ auf Trails**. Sicher unterwegs mit und ohne Stöcke. Leitung: Falko Burghausen. Anmeldung beim Sekretariat Pro Senectute.
- Donnerstag, 15. Oktober (4 x), 15 bis 16.30 Uhr, Vertic Halle Baltschieder: **Klettern/**

Bouldern (Einsteiger). Leitung: Romaine Leiggner. Anmeldung beim Sekretariat Pro Senectute.

- Dienstag, 20. Oktober, 9 bis 10 Uhr, Pro Senectute Visp, Überbielstrasse 10: **Die Symbole im Altertum und heute**. Symbole sind in unserer Gesellschaft allgegenwärtig. Wir begegnen täglich Zahlen, Farben und Zeichen, die tief in unserer Kultur und unseren Traditionen verwurzelt sind. Anmeldung beim Sekretariat Pro Senectute.
- Dienstag, 20. Oktober, 14.30 Uhr, vispräff• (ehemals Rest. Mühle): **Lotto**. Kartenpreise: 1. Karte Fr. 10.–/jede weitere Karte Fr. 5.–. Tolle Preise zu gewinnen.
- Mittwoch, 21. Oktober: **60+–Ausflug auf Rosswald** der FEG. Anmeldung: heini.schaffner@gmx.net. Infos: www.feg-visp.ch.
- Mittwoch, 28. Oktober, 12 Uhr, Restaurant La Poste: **Zämu ässu**. Leitung: Irene Schnidrig.
- Donnerstag, 29. Oktober, 10 bis 11 Uhr, online fernuni.ch/wissenstransfer/uni60plus:

Webinar: Warum Kooperation oft schwierig ist – und wie sie trotzdem gelingt mit Prof. Dr. Manuel Grieder, Fakultät Wirtschaftswissenschaften, FernUni Schweiz.

- Freitag, 6. November, 14 bis 16 Uhr, vispräff• (ehemals Rest. Mühle): **Trauercafé 60+**. Sich treffen, zuhören und darüber reden. Leitung: Bettina Zenklusen. Anmeldung: nicht notwendig, kostenlos.
- Freitag, 13. November, 12 bis 14 Uhr, vispräff• (ehemals Rest. Mühle): **Mittagstisch**. Anmeldung: nicht notwendig.
- **Digitale Sprechstunde – persönliche Hilfe bei Computer & Smartphone.** In der digitalen Sprechstunde erhält man (im Einzeltermin) individuelle Unterstützung bei Fragen rund um Computer, Smartphone und Internet. Voraussetzung: eigenes Gerät (Smartphone, Tablet oder Laptop) sowie allfällige Zugangsdaten. Auf Wunsch sind Hausbesuche möglich. Leitung: Joel Heinzmann. Anmeldung beim Sekretariat Pro Senectute.

Neu: Hofladen am Landwirtschaftszentrum

Am 19. September wurde am Landwirtschaftszentrum Visp der Hofladen Wallis eröffnet. Staatsratspräsident Christophe Darbellay nahm die Eröffnung gemeinsam mit Karin Oesch, Leiterin des Landwirtschaftszentrums Visp, und Gemeinderat Matteo Abächerli vor.

Der Hofladen ist als kleines Quartier gestaltet. Dazu gehören ein Streichelzoo, ein Spielplatz sowie Angebote für Degustationen und Führungen. Das Sortiment umfasst Käse und Joghurt aus der Käserei des Landwirtschaftszentrums sowie Gemüse aus der eigenen Gärtnerei. Ergänzt wird das Angebot durch Wein, Brot, Fleisch, Säfte, Honig und Konfitüre von Familienbetrieben und grösseren Produzenten aus dem ganzen Kanton, vom Goms bis ins Unterwallis.

Bezahlt wird am Terminal mit Karte oder Twint. Dies erlaubt Öffnungszeiten von Montag bis Samstag von 5.30 bis 20 Uhr und am Sonntag von 5.30 bis 12 Uhr. Firmen und

Vereine können den Ort für Anlässe buchen, mit Catering aus Walliser Produkten.

Mit dem Hofladen geht das Landwirtschaftszentrum Visp einen neuen Weg. Als Ausbildungsstätte der Walliser Landwirtschaft verbindet es künftig Bildung und Direktvermarktung an einem Ort. Für die Dienststelle für Landwirtschaft ist es ein Pilotprojekt im Rahmen der Strategie 2030.

Morgen Alp- und Bergproduktmarkt

Am Samstag, 3. Oktober, ab 10 Uhr, findet im Landwirtschaftszentrum ein Markt für Alp- und Bergprodukte mit Prämierung, Festwirtschaft und Unterhaltung statt.



Kundendienst
24h/365 Tage im Einsatz
Sanitär | Heizung | Küche | Schwimmbad

Lauber IWISA
Gebäudetechnik

Tel 027 922 77 22
lauber-iwisa.ch/kundendienst

Burkhalter

Wir feiern Neueröffnung

und laden Sie herzlich zur Eröffnung unserer neu umgebauten Apotheke ein.

FREUEN SIE SICH AUF

- Gewinnspiele
- Apéro
- Kundengeschenke

20% RABATT
(ausgenommen Rezeptbezüge)

Bahnhofstrasse 17, 3930 Visp | Tel 027 946 23 12
lagger.visp@ovan.ch | apotheke-lagger.ch

NEU BEI UNS

- 24h-Abholanlage
- Medikamentenroboter
- Mehr Beratungsräume
- Checks, Naturheilmittel und vieles mehr

apotheke lagger visp
GESUND NAH PERSÖNLICH

ERÖFFNUNGSTAG
08.10.2026

MITTENAND»



Liste 1

Gemeinderatswahlen
11. Oktober 2026

Die Mitte
Baltschieder, Eggerberg,
Egholz & Visp

Oben neu v.l.n.r.: Levin Gspöner, David Gspöner, Francisco Heldner, Mario Kämpfen, Marcel Aschiller Unten Amtsträger v.l.n.r.: Matteo Abächerli, Stefanie Zimmermann, Ivan Wasmer, Nathalie Meichtry, Samuel Bischoff (gewählt)

Spielkalender EHC Visp 1. Mannschaft

Sa. 3. Okt.	18.00 Uhr	EHC Basel–EHC Visp
Di. 6. Okt.	19.30 Uhr	EHC Visp–EHC Olten
Sa. 10. Okt.	19.00 Uhr	HC La Chaux-de-Fonds–EHC Visp
Di. 13. Okt.	19.30 Uhr	EHC Visp–EHC Chur
Sa. 17. Okt.	19.00 Uhr	EHC Visp–HC Thurgau
Di. 20. Okt.	19.30 Uhr	EHC Visp–GDT Bellinzona Snakes
Sa. 24. Okt.	18.00 Uhr	HC Sierre–EHC Visp
Sa. 31. Okt.	19.00 Uhr	EHC Visp–GCK Lions

Die Visper befinden sich auf dem 3. Tabellenrang.

Spielkalender UHC Visper Lions NLB Damen

Sa. 3. Okt.	15.30 Uhr	UHC Visp–UH Appenzell
Sa. 10. Okt.	17.00 Uhr	UHC Visp–Nesslau Sharks
So. 11. Okt.	19.00 Uhr	UHC Visp–Red Ants Winterthur
Sa. 24. Okt.	20.00 Uhr	Aegera Giffers–UHC Visp
Sa. 31. Okt.	16.00 Uhr	UHC Visp–WASA St. Gallen
So. 1. Nov.	13.00 Uhr	Unihockey Basel Regio–UHC Visp

Die Visper befinden sich auf dem 4. Tabellenrang.

Spielkalender VBC Visp NLB Damen

Sa. 3. Okt.	15.00 Uhr	Lausanne UC–VBC Visp
So. 11. Okt.	15.00 Uhr	VBC Visp–Volley Aadorf
So. 18. Okt.	14.30 Uhr	NNV Eaglets Volley Aarau–VBC Visp
Sa. 24. Okt.	17.00 Uhr	VBC Visp–Raiffeisen Volley Glarona

Die Visper befinden sich auf dem 5. Tabellenrang.

Spielkalender KTV Visp Handball 1. Mannschaft

So. 4. Okt.	18.00 Uhr	KTV Visp–RG Nyon
Sa. 17. Okt.	17.00 Uhr	SG Handball Leimental–KTV Visp
Sa. 24. Okt.	17.00 Uhr	TV Pratteln NS 1–KTV Visp

Die Visper befinden sich auf dem 2. Tabellenrang.

studer söhne

Elektro AG

24-Std Elektro-Service 027 948 13 13
www.studer-soehne.ch

Neu in Visp: Erdbeben-Rundgang

Ab der offiziellen Eröffnung des Erdbeben-Rundgangs am Dienstag, 27. Oktober, stehen im Zentrum von Visp 12 Informationsstelen bereit.

Sie bilden ein öffentliches Sensibilisierungsprojekt und informieren über Erdbeben-

risiken im Wallis sowie über die Möglichkeiten der Prävention. Der Rundgang richtet sich an die Bevölkerung, an Schulen und an Gäste.

Die Eröffnung findet um 18.30 Uhr statt. Dabei wird auch Staatsrat Stéphane Ganz

er eine Ansprache halten. Alle sind herzlich dazu eingeladen.

Im Wallis muss im Durchschnitt etwa alle 100 Jahre mit einem starken Erdbeben in der Grössenordnung von Magnitude 6 gerechnet werden.

Sprachcafé Deutsch

Die Integrationsstelle Oberwallis und das Forum Migration Oberwallis organisieren am Dienstag, 27. Oktober, von 16.15 bis 17.45 Uhr, im vispräff• (ehemals Restaurant Mühle) ein Sprachcafé.

Eingeladen sind alle, die schon etwas Deutsch sprechen und die Sprache anwenden und verbessern sowie neue Menschen kennenlernen möchten.

Z'Oberwallis verzellt

Im Rahmen dieser Reihe erzählt Schauspielerinnen Annalena Miano am Freitag, 30. Oktober, 19 Uhr, im Bildungshaus St. Jodern zum Thema «Wer bin ich ohne Rolle – Schauspiel zwischen Identität und Inszenierung». Moderiert wird der Anlass von Matthias Ritter.

Anmeldungen sind bis zwei Tage vor dem Anlass an info@stjodern.ch oder Tel. 027 946 74 74 zu richten.



OFFIZIELLE ERÖFFNUNG

Erdbeben-Rundgang Visp
Di, 27. Okt 2026, 18h30
Kreuzung Bahnhofstr.-Kantonsstr.
(Platz vor WKB)

visp-gemeinde CPPS

Spielkalender FC Visp 1. Mannschaft

Sa. 3. Okt.	18.30 Uhr	FC Saint-Maurice–FC Visp
Sa. 10. Okt.	18.00 Uhr	FC Visp–FC Saxon Sports
Sa. 17. Okt.	19.00 Uhr	FC Vernayaz–FC Visp
Fr. 23. Okt.	20.30 Uhr	FC Visp–FC Fully
Sa. 31. Okt.	18.00 Uhr	FC Brig-Glis–FC Visp

Die Visper befinden sich auf dem 3. Tabellenrang.

Öffentliches Eislaufen

Am 10. Oktober beginnt in der Lonza Arena wieder das freie Eislaufen, und zwar wie folgt: am Mittwoch jeweils von 13.30–15.30 Uhr mit Stock, am Samstag von 13.30–16 Uhr ebenfalls mit Stock, am Sonntag von 13.30–16 Uhr ohne Stock sowie während den Herbstferien (ausser am 24./25. Oktober) täglich. Den genauen Plan finden Interessierte unter www.lonzaarena.ch/eislaufen/. Schlittschuhe und Helme können vor Ort gemietet werden.

Jugendkulturhaus Visp

Welcome-Party für 1. OS

Diese findet heute Freitag, 2. Oktober, statt.

Projekt Kunst als Brücke

Am Mittwoch, 7. und 28. Oktober, gibt es in einem Atelier in Eyholz ein kreatives Kunstprojekt mit Studierenden der HES-SO. Alle sind herzlich willkommen – gemeinsam malen, zeichnen und basteln wir. Am Ende gibt es eine Ausstellung.

Öffnungszeiten Jugi

- Freitag, 2., 9. und 30. Oktober, von 18.30–22 Uhr
- Mittwoch, 7. und 28. Oktober, von 14–17 Uhr
- Donnerstag, 8. Oktober, von 16–17.30 Uhr

Tel. 079 328 62 68
visp@jastow.ch – www.jastow.ch/visp

Kaufe
Ihren Landwirtschafts-, Wald-, Gewerbe- und Baulandboden

Kaufe
Ihre Wohnung oder Ihr Mehrfamilienhaus

Ruff André freut sich über Ihren Anruf
Tel. 079 219 26 27
info@art4you.swiss

vaz
visper allgemeine zeitung

Ämtliche Publikationen der Gemeinde Visp

Redaktions- u. Inseratenschluss:
Freitag vor Erscheinen, 9 Uhr

Herausgeber, Redaktion, Satz und Gestaltung, Administration, Inseratenregie:
razvaz media GmbH
Postfach 526, 3930 Visp
Telefon: 027 946 44 77
E-Mail: vaz@rhone.ch

Druck:
Valmedia AG, Pomonast. 12, Visp

Inserationstarif:
schwarz/weiß Fr. 1.09
farbig Fr. 1.31

Jahres-Abonnement: Fr. 32.–
(alle Preise exkl. MwSt.)

Unsere Arbeit wird teilweise von myAI unterstützt. Die volle inhaltliche Verantwortung bleibt bei der razvaz media GmbH.

Nächste Ausgabe: Freitag, 6. Nov.



Neueröffnung
2. Oktober 2026
(14.30–18.00 Uhr)

SECONDHAND LADEN

für Baby- & Kinderartikel

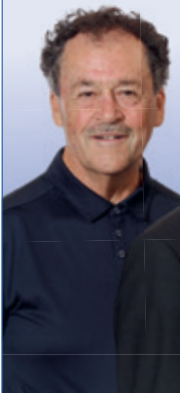
entdecken, stöbern & weitergeben

Öffnungszeiten
Dienstag 9.00–11.00 Uhr
Freitag 13.30–17.00 Uhr
+ jeden 1. Mittwoch im Monat 9.00–11.30 Uhr

Warenannahme
ab 21. September!
Annahme-Termine findest du auf der Webseite.
30% Kommission bei verkaufter Ware

Im Studio SER
Napoleonstrasse 10, 3930 Visp
www.littleloop.ch

www.fdp.ch








Liste 4

Jede Stimme zählt – wir packen für dich an!

FDP
Die Liberalen
Region Visp